



Der Havelbote

Heimatzeitung der **Gemeinde Schwielowsee**

Staatlich anerkannter Erholungsort

Inklusive
Amtsblatt
der Gemeinde
Schwielowsee

Ohne Stufen: Barrierefreie Radverbindung von Potsdam und Geltow nach Werder ist fertig



In kühnem Bogen schwingt sich die neue Fuß- und Radwegbrücke über die Havel und bietet einen grandiosen Blick über den Zernsee Foto: Sören Bels

Neue Brücke:

Mit dem Rad über
den Großen Zernsee

▶ Seiten 3/4

Staatlich anerkannter Erholungsort:

Titel erfolgreich verteidigt

▶ Seite 5

Schlüsselübergabe:

Die Narren erobern
das Rathaus

▶ Seite 7

Kita „Schwielowsee“ Caputh

Die Jüngsten erkunden
ihren Heimatort

▶ Seite 9

Prolog

Liebe Leser,

wer heute von „Wohlstandsverlusten“ faselt, hat den Ernst der globalen Situation noch immer nicht erfasst. Mein Kollege Torsten Harmsen schrieb am 12./13. November in der Berliner Zeitung: „Unser Alltag, unsere Arbeit, Sport und Kunst – all dies ist sinnlos angesichts möglicherweise bedrohlicher Folgen der Erderwärmung. Schluss mit der Politik der kleinen Schritte! Tut sofort alles, um den Klimawandel zu stoppen! Doch die Welt funktioniert leider nicht so, wie sie es in einer Notsituation müsste. Es gibt unzählige Interessen und Hindernisse. Immer geht es nur in kleinen Schritten voran.“ Sicher hilft es nicht, über Macht, Gier und Profitstreben zu lamentieren. Auch der Wachstumswahn ist klimamäßig gesehen eine Katastrophe. Und Arbeitsplätze sind auch kein Argument, es gibt sie zur Zeit genügend: in Pflege, Gesundheitswesen, Gastronomie

und Tourismus, Verkehr, Handwerk usw. Ich mache mir Sorgen um meine Kinder und Enkel, und deshalb finde ich, dass auch die kleinen Schritte wichtig sind, weil sie in unserer Hand liegen. Wie wäre es denn, wenn die „Last Generation“ nicht Kartoffelbrei über Gemälde klatscht oder sich auf der Autobahn festklebt, sondern ihren Internet- und Social-Media-Konsum rapide einschränkt? Das Handy mal ein paar Stunden am Tag ausschaltet (der jährliche CO₂-Ausstoß des weltweiten Internets ist inzwischen fast doppelt so groß wie der des globalen Flugverkehrs)? Nicht jeder dümmlichen Inszenierung der Influencer folgt? Statt einen regen Paketaustausch mit Amazon zu betreiben, einkaufen geht? Ihre Eltern dazu anhält, auf Schiffs- und Flugreisen zu verzichten? Silvester keine Knallfrösche kauft, sondern das Geld für Notleidende spendet? Der Anspruch unserer vom Klimawandel besonders bedrohten Jugend ist hoch, aber lebt

sie auch dementsprechend? Nichts zu tun ist keine Lösung, und den Kopf in den Sand zu stecken auch nicht. Deshalb berichten wir auch in dieser Ausgabe des Havelboten über die vielfältigen Aktivitäten in der Gemeinde, angefangen bei der Einweihung der neuen Fuß- und Radwegbrücke, die Potsdam, Werder und Schwielowsee miteinander verbindet, bis hin zum Martinsumzug oder einem außergewöhnlichen Geburtstag, der dreistellig ist. Und vielleicht ist es nicht verkehrt, im täglichen Stress einmal innezuhalten und sich die Zukunft vorzustellen. Wie heißt es so schön: Wer nicht kämpft, hat schon verloren. Ich wünsche Ihnen für die Adventszeit Mut und Zuversicht!

Bleiben Sie uns gewogen.

Ihr



MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2022:

BBS Schwielowsee hat sich neu aufgestellt

Am 16. September 2022 hat das Bürgerbündnis Schwielowsee (BBS) seine diesjährige Mitgliederversammlung durchgeführt. Eine Mitgliederversammlung ist neben dem formalen Ablauf auch immer der Austausch zur zurückliegenden und aktuellen politischen Arbeit und schaut dann in die nahe und auch in die fernere Zukunft. Ziele werden festgelegt und der Weg dahin wird diskutiert und beschlossen. Im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung stand in diesem Jahr die Neuwahl des Vorstandes. Roland Büchner ist seit 2003 Vorsitzender des BBS und hat mit viel Engagement und Beharrlichkeit und mit seinem ganz eigenen Politikstil die Arbeit des BBS geprägt. Visionen und Vorstellungen hat er zu konkreten Zielen gemacht und mit allen beteiligten BBS-Mitgliedern, egal ob gewählt, berufen oder einfach dabei, im kommunalpolitischen Diskurs platziert. Nach fast 20 Jahren als

Vorsitzender tritt er in die zweite Reihe und gewinnt so mehr Zeit für die vielfältigen Aufgaben im Kreistag, in der Gemeindevertretung, im Ortsbeirat und als Ortsvorsteher von Ferch. Für sein

den gewählt und Thomas Dallorso (Caputh) zum stellvertretenden Vorsitzenden. Roland Büchner (Ferch) wird Schatzmeister. Ralf Ellguth (Ferch – Kammerode) und Frank Schmidt (Geltow) sind Beisitzer im Vorstand.



Der neue Vorstand: Ralf Ellguth, Roland Büchner, Matthias Fannrich, Frank Schmidt, Thomas Dallorso (von links) Foto: BBS

Engagement erhielt er auf der Mitgliederversammlung viel Beifall. In der anschließenden Wahl des neuen Vorstandes wurde Matthias Fannrich (Geltow – Wildpark-West) zum Vorsitzen-

den gewählt und Thomas Dallorso (Caputh) zum stellvertretenden Vorsitzenden. Roland Büchner (Ferch) wird Schatzmeister. Ralf Ellguth (Ferch – Kammerode) und Frank Schmidt (Geltow) sind Beisitzer im Vorstand.

Die aktuellen großen Aufgaben, bei denen das Bürgerbündnis maßgeblich mitgestalten wird, ist die Durchführung eines INSEK-Verfahrens (Integriertes Stadt-/Gemeindeentwicklungs-Konzept) für die ganze Gemeinde Schwielowsee. Im Ortsteil Caputh soll der aktive Schulstandort mit einem Erweiterungsbau vervollständigt werden und an der Michendorfer Chaussee soll eine Gemeinbedarfsfläche entwickelt werden. In Ferch steht die Mehrzweckhalle im Mittelpunkt der Be-

mühungen und Geltow fehlt am Schulstandort als wichtiges, letztes Element die Schulsportanlage. Große Aufgaben und großer Anspruch. ■ Bürgerbündnis Schwielowsee

NEUE BRÜCKE FÜR FUSSGÄNGER UND RADFAHRER . . .

... über den Zernsee von Potsdam und Schwielowsee nach Werder – mit Ausblick

Da schwingt sie sich nun in elegantem metallischem Silbergrau über den Zernsee und lässt die parallel verlaufende Eisenbahnbrücke ganz schön alt aussehen: die neue Brücke für klimabewusste Radfahrer und Fußgänger. Hier geht es aber nicht nur ums Klima, sondern um eine langersehnte Möglichkeit, auf kurzem Weg von Potsdam und Geltow nach Werder und zurück zu kommen.

Die Anfänge

Begonnen hatte alles mit einem Neujahrsspaziergang der Familie Swoboda, die Ende 2003 nach Wildpark-West gezogen war. Dabei erklimmte sie auch die steilen und vereisten Treppenstufen, um von dem schmalen Fußgängersteig auf der Eisenbahnbrücke einen überwältigenden Blick über die Havel zu genießen. Der Weg war aber nicht nur sehr eng, sondern auch gefährlich. Zudem stauten sich in den Sommermonaten die Touristen an den Aufgängen. So entstand die spontane Idee, eine separate Brücke für Radfahrer und Fußgänger zu bauen. Nachdem der Diplomingenieur Manfred Swoboda erste Skizzen und Vorschläge präsentierte, nahm die Planung ihren nicht immer einfachen Lauf.

Der Bau

Nach zahlreichen Präsentationen und regelmäßiger Berichterstattung in den Potsdamer Medien, unter anderem auch Beiträge von Antenne Brandenburg, RBB, Potsdam- und Werder-TV, nahm die Idee Fahrt auf, unter breiter Zustimmung der Bevölkerung. Nach der positiven Entscheidung des Landes Brandenburg zum Stadt-Umland-Wettbewerb im ersten Quartal 2016 begannen die ausführlichen Planungen zum Projekt. Im Februar 2021 erfolgte der Baustart. Nun verbindet sie in elegantem Bogen die Potsdamer mit der Werderaner Seite und bildet eine barrierefreie Verbindung zwischen Potsdam, Schwielowsee und Werder. Die Gesamtkosten betragen 11 Millionen Euro. Gefördert wurde das Projekt mit Unterstützung des Landes Brandenburg durch 6,75 Millionen Euro Fördermittel der EU.



Elegant, breit und barrierefrei – die neue Brücke über die Havel zwischen Potsdam, Geltow und Werder. Foto: Jürgen Schiebert

Ausgeführt wurde der Bau als leichte Stahlkonstruktion in vier Meter Breite und einer Gesamtlänge von 110 m. Zwei Aussichtskanzeln mit Bänken dienen nicht nur als Ausweichstellen, sondern bieten einen beeindruckenden Blick über den Großen Zernsee. Die zum Teil noch in den abschließenden Bauarbeiten steckenden Wegeanbindungen nach Werder, Potsdam, Geltow und Wildpark-West gehören ebenfalls zum Projekt.

Die Eröffnung

Zahlreiche Interessierte hatten sich zur feierlichen Einweihung am 15. November eingefunden. Die „Obstler“ sorgten bei strahlendem Sonnenschein musikalisch für Stimmung, und ganz Neugierige hatten die Brücke schon mehrmals abgeschritten bzw. -gefahren. Die einhellige Meinung lautete: Nicht nur eine tolle Verbindung, sondern auch ein grandioser Aussichtspunkt.



Zahlreiche Interessierte hatten sich zur Eröffnungsfeier der neuen Brücke eingefunden. Foto: Sören Bels



➔ Potsdams Oberbürgermeister Mike Schubert betonte die Sicherheit, die mit dem Ausbau der regionalen Wegeverbindung verknüpft ist. „Der Weg wird für die Pendler sowie den Alltagsverkehr attraktiver und wird den Tourismus in der Region stärken.“

Werders Bürgermeisterin Manuela Saß stellte fest: „Das damalige Bewerbungsmotto ‚gemeinsam, natürlich, verbunden‘ wurde in allerschönster Vollendung umgesetzt, dafür möchte ich den Partnern danken. Die Brücke verstehe ich als das Versprechen aller Beteiligten, sich nun für einen Radschnellweg von Werder nach Potsdam stark zu machen.“



Kerstin Hoppe, Mike Schubert, Manuela Saß und der Baubeigeordnete der Stadt Potsdam, Bernd Rubelt (v. r.) stiegen auf der Mitte der Brücke erst einmal vom Rad, um die schöne Aussicht zu genießen Foto: Jürgen Schiebert

Kerstin Hoppe, Schwielowsees Bürgermeisterin, erinnerte an die gute Zusammenarbeit der Stadt Potsdam mit den Gemeinden Werder und Schwielowsee. Sie dankte vor allem den Bauarbeitern und Ingenieuren für ihre Leistungen, die mit der neuen Brücke ein weiteres Highlight, eine weitere Attraktion für die Region geschaffen haben.

Anschließend schwangen sich die Genannten aufs Rad, um die Brücke auch praktisch zu eröffnen.

Fehlt eigentlich nur noch ein passender Name für das attraktive Bauwerk, es muss ja nicht gleich „Golden Gate“ sein.

■ Jürgen Schiebert

HEIMATVEREIN CAPUTH E.V.

„Ausflugsziele“ – der neue Heimatkalender ist ab sofort erhältlich

Der neue Kalender des Heimatvereins Caputh für 2023 unter dem Thema „Ausflugsziele“ ist erschienen. Er zeigt unter anderem Fotos möglicher Wanderziele in der Caputher Umgebung. Die traditionellen monatlich geführten Wanderungen werden auf jedem Kalenderblatt angekündigt.

Erhältlich: REWE-Markt Caputh, Schiffsanleger am Gemeinde, Markus der Bäcker – zum Preis von nur 7,50 Euro. ■ Heimatverein



Aufgespießt

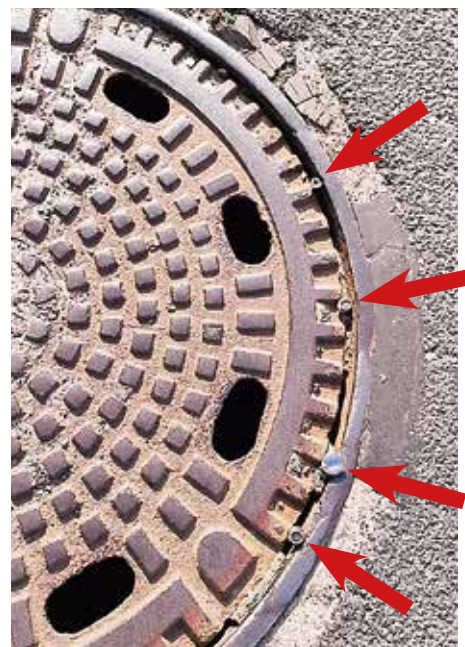
Autoreifen sind nicht nur teuer, sie tragen Autoreifen sind nicht nur teuer, sie tragen auch wesentlich zur Verkehrssicherheit eines Fahrzeugs bei, wenn der Luftdruck und das Profil stimmen. Umso bedauerlicher, dass es offensichtlich Zeitgenossen gibt, die bewusst die Beschädigung von Fahrzeugreifen herbeiführen wollen. Unser Leser Lars Francke informierte uns und bat um Unterstützung:

Am 13.10.2022 hat sich meine Frau an einem Kanaldeckel in der Straße am Krähenberg eine Schraube in den Reifen gefahren. Es wurde Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Ich möchte Sie bitten, im Havelboten darüber zu berichten. Vielleicht gibt es noch mehr Autofahrer, die sich ebenfalls dort einen Reifen kaputt-

Nicht nur gefährlich, sondern auch teuer: An einem Kanaldeckel befestigte Schrauben mit dem Ziel, Autoreifen zu beschädigen

Foto: Lars Francke

gefahren haben, oder Mitbürger, die gesehen haben, wer dort Schrauben platziert hat. Die Schrauben wurden offensichtlich schon vor einiger Zeit in den Deckel gesteckt. Ich bitte Betroffene oder Zeugen, sich bei mir zu melden! Lars Francke, Mühlengrund 22, 14548 Schwielowsee, 0178 / 9 39 63 18.“



„STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT“:

Schwielowsee verteidigt Zertifizierung



Brandenburgs Wirtschaftsminister Jörg Steinbach (4. v. r.) übergibt im Beisein von Gemeindevertretern und Einwohnern die Urkunde an Bürgermeisterin Kerstin Hoppe

Seit 2012 ist unsere Gemeinde einer von 16 Brandenburger Orten mit dem Titel

Eigentlich wäre die erneute Zertifizierung der Gemeinde Schwielowsee als staatlich anerkannter Erholungsort formell gar nicht notwendig, so der Wirtschaftsminister Prof. Dr. Jörg Steinbach bei seinem Besuch am 18. Oktober im Schloss Caputh. Schließlich sind die positiven Entwicklungen und die vielen Vorzüge der Gemeinde Schwielowsee aus kultureller, baulicher und vor allem aus touristischer Sicht in allen drei Ortsteilen für ihn und die vielen Erholungsuchenden, ob Tagesgast oder Urlauber, auch so überall sichtbar.

Unsere Gemeinde ist bereits seit dem Jahr 2012 einer von 16 staatlich anerkannten Erholungsorten im Land Brandenburg. Um dieses Prädikat auch weiterhin tragen zu können, bedarf es nach dem Brandenburgischen Kurortegesetz jedoch einer Rezertifizierung nach zehn Jahren.

Kerstin Hoppe: Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den drei Ortsteilen

Dass dieser Prozess weder einfach noch selbstverständlich war, machte Bürgermeisterin Kerstin Hoppe in ihrer Rede deutlich. Die großartige Zusammenarbeit mit allen Unterstützern, nicht zuletzt mit

der Ortsvorsteherin von Caputh, Kathrin Freundner, und den Ortsvorstehern von Ferch, Roland Büchner, und Geltow, Matthias Fannrich, sowie dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE) erfülle sie mit Stolz.

Bevor der Antrag zur Rezertifizierung im Mai 2021 an das zuständige Ministerium gestellt werden konnte, waren eine Vielzahl von Projekten und Maßnahmen zu planen, zu organisieren und schließlich auch zu finanzieren.

Dazu gehörten unter anderem die Einrichtung von Tempo-30-Zonen, der Ausbau des touristischen Leitsystems für Fußgänger und PKW, die Aufwertung von Besucherparkplätzen, die Instandsetzung der hölzernen Brücken in Ufernähe, die Sanierung des Logierhauses mit Ausbau zum Besucherzentrum am Schloss in Caputh, die neuen Rewe-Märkte, die vollautomatische Toilette am Caputher Gemünde und die Neugestaltung von barrierefreien Bushaltestellen.

Am aufwendigsten gestaltete sich die Sanierung der mitten durch Geltow verlaufenden Bundesstraße 1. Erst nach mehreren Anläufen zur Sanierung und durch die Aufbringung eines Flüsterasphalts wurde die Lärmimmission des fließenden Verkehrs deutlich gesenkt.

Schwielowsee: ein „hochwertiger und gastfreundlicher Erholungsort“

Coronabedingt konnten sich die Mitglieder des Landesfachbeirates (LFB) für Kurorte und Erholungsorte erst im Juni dieses Jahres ein umfassendes Bild zum Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen zur erneuten Zertifizierung machen. In seiner Einschätzung kam der LFB zu dem Schluss, „...dass die Gemeinde Schwielowsee ... die Empfehlungen und Auflagen aus 2012 umgesetzt hat.“ Und weiter: „Insgesamt hat sich die Gemeinde Schwielowsee als ein qualitativ hochwertiger und gastfreundlicher Erholungsort präsentiert und ist ein positives Beispiel und Vorbild für die Erholungsorte in Brandenburg.“

Interessen der Einwohner und der Urlauber in Einklang bringen

Mit der Rezertifizierung stehen unserer Gemeinde nun auch weiterhin finanzielle Fördertöpfe offen, von denen nur staatlich anerkannte Erholungsorte profitieren.

Bürgermeisterin Hoppe machte abschließend deutlich, dass diese Auszeichnung aber auch die Aufgabe beinhaltet, unsere Gemeinde auf dem jetzt erreichten Niveau zu halten und weiter zu entwickeln. Getreu ihrem Motto „leben, wo andere Urlaub machen“ ist es ihr besonders wichtig, auch die Balance zwischen den Wünschen der Urlauber auf der einen und den Belangen der Einwohner auf der anderen Seite zu wahren. ■

Thomas Kühne



Hier hat der Autor seine Phantasie walten lassen und schon ein neues Ortsschild gestaltet
Fotos: Thomas Kühne

WIE KANN ES WEITERGEHEN?

Dunkle Wolken überm Caputher Seniorenklub

Erwartungsvoll machten sich am zweiten Mittwoch des Novembers die Mitglieder des Caputher Seniorenklubs auf den Weg zum Restaurant „Märkisches Gildehaus“. Dort war Termin des Klubnachmittags. Der Salonmagier Hans-Günther Pittelkow aus Nahmitz, einem Ortsteil von Kloster Lehnin, hatte sich mit einer Schau angesagt.

Doch ehe diese amüsanten Zauberei begann, ließen sich alle genüsslich den Pflaumenkuchen von der Kaffeetafel schmecken. Dazu tischte die Klubvorsitzende Karin Jakob einen „sauren Apfel“ mit auf: „Meine wichtige Mitteilung: Wir sind heute das vorletzte Mal in diesen gastlichen Räumen, denn nach dem Weihnachtsfest ist hier Schluss. Der Restaurantleiter, Herr Maik Krus, kann uns wegen des fehlenden Personals nicht mehr bedienen!“

Während der anschließenden Diskussion sahen sich viele fragend an. „Weshalb fehlen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter? Unsere Medien erzählen uns jeden Tag von steigenden Kosten für Hartz-IV-Empfänger. Wir, vor allem in der DDR, mussten nach dem Zweiten Weltkrieg tüchtig arbeiten, damit wir leben konnten. Wir sahen, dass unsere Mitarbeit notwendig war. Da ist doch heute wohl etwas falsch mit der Politik für den Bürger?“

Andere, vor allem Seniorinnen, machten Vorschläge, wie es durch Selbstbedie-



Für „bezaubernde“ Unterhaltung beim Klubnachmittag sorgte Salonmagier Hans-Günther Pittelkow
Foto: Wolfgang Post

nung weitergehen könnte mit den Klubnachmittagen. Vorgeschlagen wurde u. a. das kirchliche Gemeindehaus.

Dann trat Hans-Günther Pittelkow in den Mittelpunkt. Wir erlebten eine humorvolle und abwechslungsreiche Zauberstunde, in die auch die Zuschauer einbezogen wurden. „Wie macht denn er das?“, war immer wieder zu hören. „Ja, gelernt ist gelernt“, kam die Antwort vom Akteur, der wohl die Frage, wie es mit dem Seniorenklub weitergeht, etwas vergessen ließ, aber nicht wegzaubern konnte.

Dann schob Frau Jakob etwas die dunklen Wolken vom Ende des im kommenden Jahr 30-jährigen Seniorenklubs beiseite. „Ab April 2023 würde uns das

Restaurant ‚Chelinet‘ im Landhaus Haveltreff aufnehmen“, sagte sie. Für diesen neuen Treff des Seniorennachmittags stimmten alle Klubrentner ohne Ausnahme, obwohl er einige Änderungen zum gegenwärtigen Ablauf mit sich bringt. Der Preis für Kaffee, Kuchen und Abendessen erhöhe sich um 25 Prozent, solche Themennachmittage wie die Zauberei zum Beispiel wären nicht möglich.

Das abendliche obligatorische Essen brachte noch ein zusätzliches Dessert mit an die Tische: „Also, Herr Krus teilte mir eben mit, dass er die Zeit bis April überbrücken würde“, verkündete unter großem Beifall die etwas erleichterte Klubvorsitzende. ■ Wolfgang Post

ACHTUNG, FALLE!

Vorsicht vor falschen Spendensammlern



Gerade zur Advents- und Weihnachtszeit ist die Spendenbereitschaft der Bürger hoch. Jetzt kommt aber auch wieder eine altbekannte Spezies ins Spiel, die von der Hilfsbereitschaft profitieren will. Plötzlich tauchen Spendensammler, bevorzugt auf den Parkplätzen der Supermärkte, auf, um Spendengelder zu sammeln. Wetten, dass diese Gelder nur einen sehr kurzen Weg nehmen?

Nämlich in die Taschen der Sammler. Und dafür darf man sich dann als Spender auch noch mit Namen und Anschrift in eine „Spenderliste“ eintragen. Mein Rat: Tun Sie das lieber nicht. Denn so erfahren unsere „Sammler“, wo unsere Spenden-

willigen zu Hause sind, und nutzen die Anschriften dann auch noch, nach entsprechender Beobachtung, für anschließende Hausbesuche, natürlich bei Abwesenheit der Bewohner. Mit gesundem Misstrauen sollte man diese Menschen nach einer entsprechenden Sammlergenehmigung fragen. Und haben sie eine solche nicht, so sollte man dann doch besser die Polizei zur Klärung anrufen. Glauben Sie mir, diese Menschen werden sehr schnell das Weite suchen und woanders ihr Glück versuchen. Also, bleiben Sie schön misstrauisch! ■ Thomas Rothe, Seniorenberater und ehemaliger Polizeibeamter

DIE FÜNFTE JAHRESZEIT:

Fercher Narren haben den Rathaus Schlüssel übernommen

Am 11.11.22 starteten wir pünktlich um 11.11 Uhr mit Konfetti, Pfannkuchen, der Übergabe des symbolischen Schlüssels an das Prinzenpaar für die beginnende Regentschaft in Ferch. Bürgermeisterin Kerstin Hoppe übernahm das wie immer professionell und erhielt ihren Sessionsorden. Dazu hielt sie folgende Rede:

Liebe Hoheiten,
liebe Närrinnen und Narren,
liebe Freunde des Fercher Karnevalclubs,



ich grüße Sie recht herzlich mit einem dreifachen „FE-FE-KA-VA!“

Fasching wird bei uns großgeschrieben, das ist doch klar, drum sind wir heut hier mit dem Faschingspaar, es wird geschunkelt und die Luftschlangen fliegen – und alle sich freun, weil sie 'nen Krapfen kriegen.

In diesem Jahr wurd' endlich wieder gefeiert, ich hoffe, ihr seid nicht schon ganz ausgeleiert?! 30 Jahre Obstkistenbühne, das Fährfest fand statt – doch am schönsten ist die Urkunde für den Erholungsort Schwielowsee – schaut nach auf Schwielowseeschwatz.

Als neuste Errungenschaft gibt's in Ferch eine Straße, ganz glatt und ohne Dellen hat sie nun endlich Idealmaße. Genau eingehalten wurde die Zeit der Sperre, trotzdem gab's unter den Ferchern hier und da Geplärre.

So geht's nun weiter in der schwierigen Zeit – ob der Strom nun geht oder bleibt, ob der Gashahn bald dichtmacht, der Diesel wird knapp, wir bleiben optimistisch und machen nicht schlapp.

Nun übergeb ich die Rathaus Schlüssel an zwei, die kennen sich sicher aus und bleiben dabei. Gemeinsam sollt ihr unser närrisches Volk regieren und dabei den Spaß nicht aus den Augen verlieren! Bringt uns Frohsinn, gute Laune und vor allem schöne Stunden, das wünsch ich mir.

Drum übergeb ich jetzt an Prinzessin Ina und Prinz Dirk, unser Prinzenpaar, ein dreifaches „Schwielowsee, FE-FE-KA-VA!“

Wie man den Fotos entnehmen kann, waren alle mit viel Spaß bei der Sache. Viele Dinge haben sich seit der letzten Veranstaltung geändert, so müssen wir bei den Finanzen eng kalkulieren. Ina und Dirk Noster übernehmen für diese Saison die Rolle als Prinzenpaar. Für das Kinderprinzenpaar konnten wir Sophie und Levin aus der 58. Session gewinnen. Die Session bestand ja nur aus dem 11.11.2021 sowie dem Umzug am 13.11.2021. Für 2023 ist endlich wieder Karneval im Festzelt am Sportplatz geplant. Alle Vorbereitungen sind bereits im Gange.



Lustig ging es zu am 11.11. um 11.11 Uhr bei der symbolischen Übergabe des Rathaus Schlüssels an die Fercher Karnevalsjecken

Hier die wichtigsten Informationen schon mal vorab: Unser Karneval findet im Festzelt am SV Ferch statt. Veranstaltungen sind am 17.02.2023, am 18.02.2023 und – bei entsprechender Nachfrage – auch am 20.02.2023 zum Rosenmontag, jeweils ab 19.00 Uhr. Am 19.02.2023 heißt es wieder: Fe-Fe-Ki-Fa! Ferch feiert Kinderfasching, Start ist 15.00 Uhr.

Der Kartenvorverkauf beginnt bereits auf dem diesjährigen Fercher Weihnachtsmarkt am Stand des FKC an allen drei Tagen (25.–27.11.22) und zeitgleich auch online über die Ticketseite auf unserer Homepage <https://www.fkc-schwielowsee.de>. Der Karneval 2023 steht unter folgendem Motto: „Skandal im Ferchbezirk, der FKC will die 80er und 90er Jahre zurück!“. Wir freuen uns schon riesig! Fe-Fe-Ka-Va!!! ■

Kerstin und Jens Anders



Achtung, in Ferch sind wieder die kleinen und großen Narren los!
Fotos: Sören Bels

Durch ein redaktionelles Versehen ist unser Beitrag zum Fahrradsonntag im letzten Havelboten nicht in der redigierten Fassung erschienen. Wir bitten um Entschuldigung und reichen Ihnen den Beitrag in der eigentlich gedachten Form nach:

Nachtrag zum Fahrradsonntag im September

Die Gemeinde Schwielowsee lud am 18. September zum 23. Fahrradsonntag ein. Einen gemeinsamen Start in Geltow an der Baumgartenbrücke gab es in diesem Jahr nicht. Grund: Die Planungen erfolgten bereits im Frühjahr, als die Corona-entwicklung noch nicht abzusehen war. Gegen 10.00 Uhr fanden sich dort die ersten Teilnehmer ein. Von der Caputher Fähre startete dann die Runde um den Schwielowsee.

In diesem Jahr gab es für die Aktiven neben kulinarischen Leckereien von süßem Kuchen bis zur herzhaften Schmalzstulle vor allem musikalische Erlebnisse, unter anderem in Petzow, und Führungen im Ziegeleimuseum von Glindow.

In der Fercher Obstkistenbühne wurden eigene Lieder und Geschichten rund um den Schwielowsee dargeboten. Und die jüngsten Radler amüsierten sich am Wasserspielplatz und auf der Hüpfburg. In Petzow fand zeitgleich das 16. Petzower Parkfest statt. Am Waschhaus im Park spielte zur Eröffnung die Potsdamer Dixielandband „Alte Wache“. Pünktlich zum Auftakt kamen dort die ersten Radfahrer an, die sich an der Musik erfreuten. Die Gäste konnten das Museum im Waschhaus besuchen oder im Andenkenhaus Keramik kaufen.

Ohne die tatkräftige Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Helfer und Spon-



Auch kulinarisch wurden die Radler an der Strecke von vielen ehrenamtlichen fleißigen Helfern bestens versorgt – hier zum Beispiel mit Kuchen vom Fercher Backofen Foto: Sören Bels

soren wäre dieses Ereignis nicht durchführbar. Und deshalb gilt der Dank von Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und dem Team des Kultur- und Tourismusamtes allen, die dazu beigetragen haben, den Fahrradsonntag auch unter eingeschränkten Bedingungen wieder zu einem besonderen Erlebnis zu machen. Wir wollen sie hier einmal namentlich erwähnen, um uns für ihr Engagement für die Gemeinde zu bedanken: Förderverein FFW Ferch, Caputher Feuerwehrverein, Marina Ferch, Kita „Birkehain“ Ferch,

Fördervereine der Meusebach-Grundschule und der Albert-Einstein-Schule, Fercher Obstkistenbühne, Kulturforum Schwielowsee, Wald Galerie Ferch, Jazz-Ensemble Musikschule Ludwigsfelde, die Band „Alte Wache“, der Knopfakkordeonspieler Maxim Shagaev, Fähre Caputh, Schützengilde Caputh und die Handweberei Geltow.

Für das nächste Jahr hoffen wir wieder auf „reguläre“ Bedingungen und zahlreiche Beteiligung! ■

Regina Petschke / Meike Jänike

FOTOREALISTISCHES ZEICHNEN:

Ausstellung „Meine fliegenden Freunde“

Die faszinierende Welt der Vögel
in einzigartigen, filigranen Bleistiftzeichnungen von Ralf Wilhelm Schmidt



„Kleiber“

Dauer:

02.12.2022 – 12.02.2023

Freitag, Samstag, Sonntag, Montag
jeweils von 12.00 bis 18.00 Uhr

Ort:

Kunstgalerie Ralf Wilhelm Schmidt
Straße der Einheit 91
14548 Caputh



„Familie“ (Haubentaucher mit Küken)

PROJEKT DER „WASSERFLÖHE“ DER KITA CAPUTH:

„Unser Heimatort Caputh“

Im Frühjahr 2022 begannen die „Wasserflöhe“ aus der Kita „Schwielowsee“ mit ihrem Projekt „Unser Heimatort Caputh“. Wir sahen uns eine Karte von Caputh an und suchten die Adressen der Kinder heraus. Die Kinder erzählten, was sie im Ort schon alles kennen und was ihnen am besten gefällt.

Auch das Wappen haben wir uns angesehen: Was bedeuten eigentlich die verschiedenen Farben?

Auf jedem unserer Spaziergänge haben wir etwas Neues entdeckt.

In der Nähe der Kita gibt es die Fähre, mit der wir schon oft gefahren sind. An der Dampferanlegestelle steht ein Baum, auf dem man wunderbar klettern kann. Nicht zu vergessen der Spielplatz am Wasser. Wenn wir über die Eisenbahnbrücke laufen, sehen wir uns immer wieder die vielen Schlösser an. Auch von den „Einsteinchen“ hängt dort ein Schloss. Wenn wir in die andere Richtung gehen, gibt es den „Einsteinplatz“, wir sehen den Sandmann an einer Hauswand und auf dem Gehweg in der Weberstraße hat jemand unser Wappen mit Pflastersteinen gelegt. An der Ziegelscheune gibt es auch einen Spielplatz.

Wir haben uns natürlich nicht nur unsere schöne Natur, wie z.B. den Krähenberg und den Caputher See angesehen, sondern auch unsere Sehenswürdigkeiten.

Im Heimathaus konnten wir erfahren, wie die Leute vor vielen Jahren in Caputh gelebt haben, und uns wurde gezeigt, wie die Fischer ihre Knoten gebunden haben.

Das Schloss durften wir uns auch von innen ansehen. Wir lernten Friedrich-Wilhelm und seine zweite Frau Dorothea kennen und erfuhren etwas aus ihrem Leben im Schloss. Überall in den Räumen gab es etwas Besonderes zu sehen.

Wir hörten uns die Geschichte von Zeus und Hades an und wie durch ihren Streit die Jahreszeiten entstanden sind.

Zum Schluss sahen wir uns noch den Fliesensaal an. Hier gibt es 7500 Fliesen. Auf ihnen sieht man viele alte Kinderspiele, Schiffe und Häuser. Auf einer ist sogar das Schloss Caputh zu sehen.

Auch die Kirche durften wir besichtigen. Wir haben die vielen Sterne versucht zu zählen und es wurde uns etwas auf der Orgel vorgespielt. Gemeinsam haben wir

ein Lied gesungen, in Begleitung mit der Orgel hörte es sich wunderschön an.

Wenn wir uns mit Caputh beschäftigen, darf natürlich die Freiwillige Feuerwehr nicht fehlen. Wir wurden dort herzlich empfangen. Uns wurde die Ausrüstung gezeigt und was in einem Feuerwehrauto alles drin sein muss. Wir durften natürlich auch probesitzen. Zum Schluss wurde das Wasser angedreht und wir konnten sehen, mit welchem Druck das Wasser aus dem Schlauch kam und wie weit es spritzte.

Es hat uns allen großen Spaß gemacht. Vielen Dank an alle, die uns dabei unterstützt haben!

Wir möchten uns auf diesem Wege besonders bei Herrn Boscke und seinem Team der Freiwilligen Feuerwehr, bei Frau Müller und ihrem Mann, bei Herrn Holtzheimer und Herrn Thurley vom Heimatverein und dem Team vom Caputher Schloss für die Führung bedanken. Wir haben dadurch so viel von unserem Ort kennengelernt. ■ Jutta Quast und die „Wasserflöhe“



Ehrfürchtig betrachten die Kinder die großen Orgelpfeifen



Das Innere des Feuerwehrwagens war für viele eine Überraschung



Der Sandmann wurde in Caputh geboren Fotos: Jutta Quast

GRÜNDUNGSINITIATIVE:

Für einen Seniorenbeirat in Schwielowsee



Es ist eine Tatsache, dass die Menschen heute immer älter werden. Das gilt natürlich auch für Schwielowsee. Es gibt viel mehr junge Alte, u.a. mit unterschiedlichen beruflichen Qualifikationen, deren Potenzial wir mehr nutzen können für die Entwicklung der Gemeinde und deren Zukunfts- und Krisenfestigkeit.

In Schwielowsee fand sich im Spätsommer eine Gründungsinitiative zur Einrichtung eines Seniorenbeirats in der Gemeinde zusammen. Der Beirat ist parteilich unabhängig, wird getragen vom Ehrenamt und ist kostenneutral für den Haushalt. In unseren Nachbargemeinden und darüber hinaus arbeiten Seniorenbeiräte seit Jahren erfolgreich.

Ein Seniorenbeirat ist ein von der Gemeindevertretung gewähltes beratendes Gremium, das sich in der Kommune, ihren Gremien und in der Verwaltung für die Interessen der älteren Generation einsetzt, diese zur Sprache bringt und mit

seinen Kräften gemeinsam für die Umsetzung sorgt. Themen können z. B sein: Wohnen, Mobilität, Gesundheit und Versorgung. Dazu gehören die Bereiche Bauen/Sanierung, Energie, Infrastruktur, Klimaschutz, Vorsorge, Sport, Bildung (lebenslanges Lernen) und vieles mehr.

Die Gründungsinitiative lässt sich von dem Grundsatz leiten, besonders den älter werdenden Menschen ein durchweg selbstständiges und selbstbestimmtes Leben in ihrem Zuhause zu gewährleisten. Es gibt viele Schwielowseer, die nicht mehr im Arbeitsleben stehen, jedoch noch einiges bewegen wollen und bewegen können in ihrem Lebensumfeld. Das sollte aufgegriffen und für alle nutzbar gemacht werden. Ein kleines Beispiel dafür ist ein „Digital-Café“. Digitale Anwendungen im Alltag werden weiter zunehmen und über Bank, Bus, Bahn hinausgehen. Im Digital-Café können sich generationenübergreifend Menschen treffen, wel-

che die Vorteile und Erfordernisse des zunehmend digitalisierten Alltags weiter lernen und weiter kennenlernen wollen und sich auch kritisch damit auseinandersetzen.

Doch für viele gute Projektideen fehlt es oft an Platz, an Räumen für Aufenthalt und Kommunikation. Da sind wir bei einem neuralgischen Thema in unserer Gemeinde: Wir brauchen eigentlich ein Bürgerzentrum über das Bürgerhaus in Caputh hinaus. Ältere Zeitgenossen erinnern sich vielleicht, dass bei den Planungen zum nun in der Realisierung befindlichen „Blütenviertel“ in Caputh auch ein Bürgerzentrum vorgesehen war.

Wer also Lust zur Mitarbeit hat oder Ideen einbringen will, wende sich bitte an:

Mechthild Günther, Caputh;

0151/19100899

Monika Harney, Ferch; 0176/67473303

Liane Hultsch, Geltow; 0176/51967807.

■ Mechthild Günther

VOLKSSOLIDARITÄT FERCH:

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Wernigerode

Die Volkssolidarität Ferch lädt alle Seniorinnen und Senioren zu einer Fahrt nach Wernigerode ein, um uns auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Nach einem Stopp am Rasthof geht es durch Magdeburg an den Nordrand des Harzes nach Wernigerode. Nach einem kleinen Spaziergang essen wir in der Innenstadt zu Mittag. Bei einem anschließenden Stadtrundgang lassen wir uns die Sehenswürdigkeiten der Stadt erklären und bewundern die vielen gut restaurierten Fachwerkbauten. Uns bleibt Zeit für den Besuch des anheimelnden Weihnachtsmarktes und für eine Bähnle-Fahrt auf den Schlossberg.

Reisetermin: 07. 12. 2022

Start: 9.15 Uhr Rathaus Ferch, Beelitzer Straße

Rückkehr: 19.30 Uhr in Ferch

Fahrpreis: 49,00 Euro

Leistungen: Busfahrt, Reiseleitung, Mittagessen

Kassierung: am 01. 12. 2022 von 14.00 bis 15.00 Uhr im „Ferchi“

■ Gerhard Keßner, Vorsitzender



SANKT MARTIN 2022:

Der größte gemeinsame Teiler!



Der heilige Martin teilt seinen Mantel mit einem Bettler

Nicht erst im Mathematikunterricht beginnen unsere Kinder, sich mit dem Teilen zu beschäftigen. Schon bevor wir Menschen laufen und sprechen können, kommen wir damit in Berührung: teilen, abgeben, schenken ler-

nen. Können wir es, wollen wir es? Wem, wann – und weshalb? Vielleicht ist die Geschichte vom heiligen Martin für Kinder – aber nicht nur für sie – deshalb immer wieder so fesselnd. Und so konnten rund 500 Große und Kleine diese



Am Lagerfeuer im Kirchpark gab es viel zu erzählen Fotos: Thomas Kühne

Geschichte wieder auf dem Schulhof erleben. Ein römischer Offizier, der seinen wunderschönen, warmen Mantel zerschneidet und dem armen Hungerleider unten im Straßenschmutz die eine Hälfte schenkt. Und nicht einmal Dank will er dafür, kein Lob von seinen Mitmenschen, der ist kein Angeber, dieser Martin. Einfach nur großmütig und hilfsbereit, ganz selbstverständlich findet er das. Und dann folgten ihm all die Caputher Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern nach, dem leuchtenden Vorbild. Die Kleinen hatten sich farbenfrohe Laternen gebastelt, die ihnen nun den Weg leuchteten. Und für einen Moment musste auch der ganze Verkehr, der Alltag ruhen und alle konnten zusehen, wie die Kinder ihre Laternen zur Caputher Kirche

trugen. Denn es ist immer noch besser, ein Licht anzuzünden, als auf die Dunkelheit zu schimpfen.

Die Großen und Kleinen füllten die Caputher Kirche. Das Sankt-Martins-Lied wurde gesungen und der Bettler erzählte die Geschichte, wie Martin durch das Geschnatter der Gänse zum Bischof wurde. Am Ende gab es Martinshörnchen von Bäcker Markus und alle hatten begriffen, wenn wir diese teilen, dann haben alle etwas davon. Und so wurde laut und kräftig gesungen: „Wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt.“ Was für eine wichtige Botschaft gerade auch in unserer Zeit! Mit Musik vom Akkordeon, Punsch und Gesprächen fand dieser bewegende Abend seinen Ausklang am Lagerfeuer im Kirchpark. ■ H.-G. Baaske



VOLKSSOLIDARITÄT GELTOW:

Einladung zur Weihnachtsfeier

Zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier der Volkssolidarität Geltow laden wir alle Senioren aus Geltow und Wildpark-West ganz herzlich ein!

Termin: Samstag, 03.12.2022

Ort: Tanzschule Fairtanzt in der Caputher Chaussee 8

Beginn: 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag bei Musik, Tanz, Unterhaltung und Leckereien. Bitte bringen Sie entsprechendes Schuhwerk für den Tanzsaal mit.

Anmeldung bitte an Frau Gisela Olbrich, Tel.: 03327/7401210



FREIWILLIGE FEUERWEHR:

Mittelalterliches Treiben in Ferch

S ozusagen als Gegenstück zu ihrer modernen Technik boten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ferch ihren zahlreichen Gästen Ende Oktober ein Mittelalterspektakel. Gezeigt wurde nicht nur, wie man damals kämpfte, sondern auch die Kunst des Schmiedens oder der Bogenherstellung. Die Wahrsagerin „Sigruna von Thurm“ warf einen mittelalterlichen Blick in die Zukunft, der Löffelschnitzer zeigte seine Handfertig-

keit, und die ganz Mutigen konnten sich im Schwertkampf versuchen. Die musikalische Umrahmung hatten die „Könige der Spielleute“, die renommierte Gruppe „Corvus Corax“ übernommen. ■ HB

„Frank der Schmied“ bot eine besondere Attraktion: Nach aus dem Mittelalter überlieferten Zeichnungen baute er seine transportable Feldschmiede, auf der auch der ein oder andere Interessierte selbst mal den Hammer schwang



Im Mittelalter wurden Konflikte noch Mann gegen Mann ausgefochten. Dabei waren vor allem Kraft, Geschicklichkeit und schnelle Reaktion gefragt. Das ändert nichts daran, dass das Ziel der Tod oder die Kampfunfähigkeit des Gegners war. Fotos: Sören Bels



Die bekannte Mittelalterformation „Corvus Corax“ sorgte für ausgelassene Stimmung

REISELUST:

Tagesfahrten der Volkssolidarität Ferch 2023

3-Tages-Ausflug: „Zwischen Harz und Kyffhäuser“

Mit einer Pause an der Raststätte geht es am ersten Tag nach Quedlinburg, wo Sie die herrliche Aussicht vom Burgberg auf die Stadt genießen können und Zeit für einen Imbiss haben. Quer durch den Harz geht es dann nach Nordhausen, wo wir zur Besichtigung und Verkostung in der traditionellen Kornbrennerei erwartet werden. Am Südrand des Harzes befindet sich unser Hotel „Zum Bürgergarten“ in Stolberg, ein vollständig restauriertes Fachwerkhaus, in dem wir zwei Nächte bei der Familie Weifenbach zu Gast sind. Am zweiten Tag fahren wir zur Rappbode-Talsperre, in Güntersberge besuchen wir das Mäusefallmuseum. Am dritten Tag geht es zum Kyffhäusergebirge, zum Denkmal und zum Bauernkriegspanorama. Über Halle fahren wir dann wieder nach Hause.

Reisetermin: 21.05. – 23.05.2023
Abfahrt: 8.00 Uhr Rathaus Ferch
Rückkehr: 19.00 Uhr Rathaus Ferch
Fahrpreis pro Person im DZ: 269,- Euro
Fahrpreis pro Person im EZ: 289,- Euro



Die Rappbode-Talsperre mit der weltlängsten Seilhängebrücke
 Foto: Hans Linde/Pixabay

Fahrt nach Berlin zu: „Holiday On Ice“

Reisetermin: 16.03.2023
Abfahrt: 13.30 Uhr Rathaus Ferch
Ankunft: 19.00 Uhr Rathaus Ferch
Preis mit Karte PK III 49,- Euro
 Geben Sie gerne Bescheid, wenn Sie mitfahren möchten, ob in den Harz oder zu Holiday On Ice.
 ■ Gerhard Keßner, Vorsitzender



HEIMATVEREIN CAPUTH:

Vereinsfahrt in die Lutherstadt Wittenberg

Die Vorfreude auf unsere gemeinsame Vereinsfahrt war groß, konnten wir doch in den letzten Jahren, bedingt durch Corona, keinen derartigen Ausflug unternehmen.

In guter Stimmung, bei tollem Wetter und pünktlich machten wir uns am 14.10. mit einem Reisebus der Firma Sommer, welche uns schon oft auf unseren Fahrten begleitete, auf zu unserem Ziel Wittenberg.

Die Teilnehmer der Fahrt, der Bus war mit 31 Gästen voll ausgelastet, wurden von Herrn Holtzheimer mit vielen Informationen zur Geschichte der Stadt Wittenberg versorgt und unser Vereinsmitglied Frau Müller, die unsere Fahrt organisiert hatte, erläuterte das Programm des Tages. Zu unserer Überraschung gab es für jeden noch ein kleines Geschenk. Auf dem Rastplatz Linthe legten wir dann zunächst eine kleine Frühstückspause ein. In aller Frühe durch Vereinsmitglieder frisch geschmierte und belegte Brötchen sowie der heiße Kaffee aus der Bordmaschine des Busses mundeten sehr. Nach 30 Minuten ging es gestärkt weiter zu unserem Zielort.

Im Vorhof des Lutherhauses erwarteten uns zwei nette Damen in historischen Gewändern, die sich als „Ehegattinnen“ von Martin Luther und Lucas Cranach d. Ä. vorstellten und uns einen Einblick in ihr damaliges Leben gaben. Ein Rundgang durch das Schloss mit seinen interessanten Exponaten, den oft sehr amüsanten Erklärungen dazu, unter Einbeziehung der Zuhörer auf oft lustige Art und Weise ließen diesen ersten Höhepunkt allzu schnell vergehen.



Die „Ehegattinnen“ von Martin Luther und Lucas Cranach d. Ä. gaben im Lutherhaus Einblicke in ihr damaliges Leben Foto: Heimatverein Caputh

Anschließend begaben wir uns in die zauberhafte Innenstadt mit ihren wunderbar gestalteten Fassaden, Innenhöfen, Kirchen und Denkmälern.

Ein gemeinsames Mittagessen rundete unseren Ausflug nach Wittenberg ab und wir machten uns auf den Weg zum nächsten Ziel, nicht ohne die eindrucksvolle Hundertwasser-Schule zu passieren. Angekommen an unserem zweiten Höhepunkt, dem Alaris Schmetterlingspark am Rande der Stadt, erwartete uns eine kompetente, anschauliche Einführung in das Projekt und die Aufgaben der Mitarbeiter. Gespannt erwarteten wir den Rundgang durch die tropenhafte anmutende Halle, die uns mit unzähligen bunt schillernden Faltern, umherschwir-

renden kleinen Vögeln und sogar kleinen Äffchen empfing. Die regenwaldartigen Pflanzen unterstützten unseren positiven Eindruck von diesem Projekt. Besonders beeindruckend waren das Engagement und die Fachkenntnis unseres Begleiters beim Rundgang. Keine Frage blieb unbeantwortet und viele Teilnehmer haben den Park mit einer neuen Sicht auf die Welt der Schmetterlinge verlassen.

Nach einer anschließenden Kaffeerunde begaben wir uns auf die Rückfahrt und erreichten unseren schönen Heimatort gegen 18.00 Uhr.

Auch diese gelungene Vereinsfahrt wird lange in unserem Gedächtnis bleiben und unsere Vorfreude auf das Kommende nähren. ■ Renate Polzin, HV Caputh

SCHLOSSGALERIE HAAPE:

Vernissage zum Jahresausklang

Galeristin Melanie Haape hat sich für die festliche Jahreszeit viel vorgenommen. Am Samstag, dem 12.11. wurde „Winterzeit“, die vierte Sonderausstellung dieses Jahres, mit den Künstlerinnen Oda Schielicke und Adelheid Fuss feierlich eröffnet. Ebenfalls Teil der Ausstellung sind die Künstler der Galerie Thomas Freundner, Chris Hinze, Christine Lamberth und die Galeristin Melanie Haape selbst.

„Winterzeit“ läuft jeweils donnerstags, samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr bis zum 18.12.2022 und ab dem 07.01.2023 jeweils samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr.

Außerdem finden an allen vier Adventssonntagen in der SchlossGalerie Haape jeweils um 15 Uhr festliche Veranstaltungen zum Advent statt (siehe auch S. 20). ■ Schlossgalerie



Gäste der Vernissage: Kathrin Freundner, Ortsvorsteherin Caputh, Oda Schielicke, Künstlerin, und Bürgermeisterin Kerstin Hoppe (v.l.) Foto: Anja Bastian

AUFTRUF ZUR ADVENTSAKTION:

„Lichtermeer in Schwielowsee“

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt! Erst eins, dann zwei,...

Haben Sie schon die Weihnachtsdekoration aus dem Keller geholt und den Adventskranz auf den Tisch gestellt? Am Sonntag, 27. November, ist es so weit: Der 1. Advent steht vor der Tür. Da die Aktion „Lichtermeer in Schwielowsee“ in den letzten beiden Jahren so gut angenommen wurde, möchten wir unsere Gemeinde auch in diesem Jahr mit Ihnen gemeinsam wieder ein wenig heller machen: Lassen Sie uns in der Adventszeit unsere Lichter in den Fenstern der Häuser und Wohnungen erneut miteinander teilen! Wie schön wäre es, bei einem stimmungsvollen Spaziergang die Fenster

Stellen wir wieder ein besonderes Licht in unsere Fenster
Foto: Jeremy Kyejo/Pixabay



wieder besonders hell leuchtend und geschmückt zu sehen! Stellen Sie gerne in der Adventszeit vom 27.11. bis zum 24.12. unter dem Motto „Lichtermeer in Schwielowsee“ ein Licht in Ihr Fenster – neben Schwibbogen und Weihnachtsstern ein Licht, das in diesem Jahr vor dem Hintergrund des Kriegs in der Ukraine in ganz besonderer Weise auch für die Hoffnung auf Frieden steht. Auch eine Tüte mit selbstgebackenen Plätzchen oder ein gemaltes Weihnachtsbild lassen sich wieder wunderbar mit den Nachbarn teilen.

Wir sind gespannt auf die stimmungsvollen umrahmten Lichter und freuen uns auf schöne weihnachtliche Spaziergänge.

Wieder besonders hell leuchtend und geschmückt zu sehen! Stellen Sie gerne in der Adventszeit vom 27.11. bis zum 24.12. unter dem Motto „Lichtermeer in Schwielowsee“ ein Licht in Ihr Fenster – neben Schwibbogen und Weihnachtsstern ein Licht, das in diesem Jahr vor dem Hintergrund des Kriegs in der Ukraine in ganz besonderer Weise auch für die Hoffnung auf Frieden steht. Auch eine Tüte mit selbstgebackenen Plätzchen oder ein gemaltes Weihnachtsbild lassen sich wieder wunderbar mit den Nachbarn teilen.

Schicken Sie uns gerne unter dem Stichwort „Lichtermeer in Schwielowsee“ ein Foto von Ihrem Licht im Fenster an: marketing@schwielowsee-tourismus.de oder teilen Sie es über Facebook @deinschielowsee oder Instagram #deinschielowsee. So können wir auch andere wieder an der leuchtenden Adventsaktion in unserer Gemeinde teilhaben lassen.

...dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür! ■ Meike Jänike, Kultur- und Tourismusmarketing

TIPPS FÜR WEIHNACHTSGESCHENKE:

Von der Einstein-Tasse bis zur Genussbox



Wer noch nicht weiß, was er schenken soll – hier findet er sicher etwas
Foto: TI

In der Tourist-Information weihnachtet es schon sehr! Als Verkaufsstelle des beliebten „Adventskalenders Schwielowsee“ der Fördervereine der Grundschule und Kita Caputh, aber auch als erste Adresse für Weihnachtspresente aller Art steht Ihnen dieser Tage das Logierhaus am Schloss Caputh offen. Von Montag

bis Freitag zwischen 10 und 16 Uhr können Sie leckere, kreative, gut duftende, witzige, informative und/oder auch adventliche Geschenke regionaler Anbieter für Ihre Liebsten erstehen! Das Angebot reicht von den Keksen der Backmone aus Geltow, über die Produkte der Kräuter-Heidi aus Ferch sowie Honig aus eigener Fercher Imkerei bis zu Einstein-Gin, Einstein-Tassen, -Magneten, und -Stoffbeuteln. Sie finden ein Weihnachts-Büchlein der Caputher Autorin Sigrid Varduhn, handgefertigte Notizbücher mit Anregungen aus der Schreibwerkstatt von Barbara Tauber und einen Kalender für 2023 mit Pastellen märkischer Landschaften. Musikalisch wird es mit den CDs der Fercher Obstkistenbühne. Und als Highlight gibt es ab dem

24.11.2022 sogar eine ganze „Genussbox aus dem Havelland“ mit weihnachtlichem Inhalt. Kommen Sie gerne vorbei und stöbern Sie durch das Angebot. Die Mitarbeiterinnen der TI freuen sich auf Ihren Besuch! ■ Ihr Team des Tourismusamtes

Weihnachtsmarkt am Caputher Gemeinde

3. und 4. Dezember 2022

3. Dezember von 15:00 bis 20:00 Uhr – ab 20:00 Uhr Fährdisco

4. Dezember von 15:00 bis 18:00 Uhr



JAHRGANG 1919:

Irene Buchholz aus Caputh beging ihren 103. Geburtstag

Der Chronist hat es nicht leicht mit der Jubilarin: Gut vorbereitet und mit Fragen gespickt geht er zum Geburtstag. Und dann wird alles über den Haufen geworfen. Hellwach, mit glänzenden Augen, sich kaum Zeit zum Luftholen nehmend, sprudelt sie über von ihren Erinnerungen, gewürzt mit Anekdoten und erstaunlichen Bemerkungen über ihre Familie, die Nachbarn in Caputh, aber auch zu Zeitgenossen aus Kunst, Kultur und Politik. Und immer mit einer überzeugenden Einordnung in ihre Lebensgeschichte. Ihre Gäste, die zum Gratulieren am 4. November in die Caputher Lindenstraße

kamen, erlebten eine temperamentvolle 103-Jährige, die, von ihrer Tochter dezent geschminkt, sofort die Atmosphäre prägte, als sie den Raum betrat. Ich war ja durch die Broschüre „Eine Hundertjährige erzählt“ von meiner Kollegin Marina Katzer gut eingestimmt, aber die Realität übertraf meine Erwartungen. Und auch den „offiziellen“ Gratulanten war neben den zahlreichen Familienangehörigen und Freunden die Freude anzumerken, Irene munter und reaktionsschnell zu erleben. Bürgermeisterin Kerstin Hoppe ließ es sich nicht nehmen, die Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen.



Irene Buchholz schlug die Gäste sofort in ihren Bann



Sichtliche Freude machte es Bürgermeisterin Kerstin Hoppe, die Glückwünsche der Gemeinde zu überbringen Fotos: Jürgen Schiebert

Sie verband ihre Grüße mit dem Wunsch, auch im nächsten Jahr wieder auf der Schwelle stehen zu dürfen und ein weiteres Jubiläum zu begehen. Der langjährige Vorsitzende der Arbeiterwohlfahrt Caputh, Dr. Wolfgang Thiele, gratulierte im Namen seiner Organisation, verbunden mit gemeinsamen Erinnerungen an vergangene Zeiten. Der Strom der Gratulanten setzte sich fort bis in den Nachmittag, und auch die Spitzen der lokalen Caputher Prominenz kamen, um ihre Aufwartung zu machen. Und Irene Buchholz genoss sichtlich die ihr zuteilwerdende Aufmerksamkeit.

Wer mehr über ein Leben erfahren möchte, das über vier unterschiedliche politische Ordnungen geht, dem sei die schon erwähnte Broschüre „Eine Hundertjährige erzählt“ empfohlen, erhältlich beim Caputher Heimatverein. ■

Jürgen Schiebert

VOLKSSOLIDARITÄT FERCH:

Einladung zur Weihnachtsfeier

Die Volkssolidarität Ferch lädt alle Seniorinnen und Senioren zu einer kleinen Weihnachtsfeier in das „Haus am See“ ein: **am 14. Dezember um 14.30 Uhr.**

Es gibt Kaffee und Kuchen und ein weihnachtliches Programm der Kinder der Kita „Birkenwäldchen“, wenn es die Erkältungswelle und Corona zulassen.

Nichtmitglieder der Volkssolidarität zahlen einen Beitrag von 10,- Euro.

Wir freuen uns schon sehr, in diesem Jahr wieder gemeinsam Weihnachten zu feiern. ■ Gerhard Keßner, Vorsitzender



SCHÜTZENGILDE CAPUTH:

Herbst- und Schwielowseepokal-Schießen

Die Schützengilde Caputh 1920 e.V. führte am 22.10. ihr diesjähriges Herbstpokalschießen durch. Verbunden wurde das Schießen mit einem Herbstfest. Die Gildemitglieder trafen sich um 13.00 Uhr zum Schießen. Die Auswertung und Siegerehrung wurde anlässlich des Herbstfestes durchgeführt.

Beim Luftgewehrschießen siegte bei den Schützen Andreas Bertram mit 97 Ringen vor Bernd Gramm mit 95 Ringen. Den dritten Platz belegte Franz J. Groß mit 92 Ringen. Bei den Damen siegte Regina Bertram mit 91 Ringen vor Mireille Fels mit 63 Ringen.



Ehrung bester Einzelschütze: Generalleutnant Schütt (hinten, Zweiter von rechts) gratuliert Andreas Bertram (hinten, ganz rechts) im Beisein von Bürgermeisterin Kerstin Hoppe als Schirmherrin



Gruppenbild mit Urkunde und Pokal – die teilnehmenden Mannschaften bei der Siegerehrung



Bernd Gramm (2. Platz), Andreas Bertram (1. Platz), Ehrenratsvorsitzender der Christoph Noweck, Franz J. Groß (3. Platz) (v.l.) Fotos: Schützengilde

Bei der Luftpistole wurde Andreas Bertram mit 97 Ringen Sieger vor Bernd Fels mit 78 und Mireille Fels mit 74 Ringen. Am 04.11. folgte dann das diesjährige Schießen um den Schwielowseepokal unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Kerstin Hoppe. An dem Mannschafts-Pokalschießen nehmen traditionell die „Uniformierten“, also Schützen,

Feuerwehren und die Bundeswehr teil. In diesem Jahr haben sich sechs Mannschaften beteiligt. Zur Siegerehrung konnte der Leitende des Schießens, Franz J. Groß, neben Bürgermeisterin Kerstin Hoppe als Schirmherrin auch den Befehlshaber des Einsatzführungskommandos der Bundeswehr, Generalleutnant Bernd Schütt, begrüßen. Der Pokal

ging mit 277 Punkten an den Waffengefährten-Verein Geltow. Platz 2 belegte die gastgebende Schützengilde Caputh mit 275 Punkten vor der Freiwilligen Feuerwehr Caputh mit 258 Punkten. Bester Einzelschütze war Andreas Bertram von der Schützengilde Caputh mit 97 Ringen. Insgesamt haben fünf Schützen mehr als 90 Ringe geschossen. ■ Franz J. Groß



Volkssolidarität Wildpark-West

Mittwoch, 14. Dezember, 15.00 Uhr

Besinnliche Weihnachten

mit der Musikschule aus Werder

Wo: Bürgerclub Wildpark-West, Zum Birkengrund 8

Rosemarie Nehr Korn, Tel. 03327 / 57 19 89

LAUFSPORT ZUM JAHRESBEGINN:

Vorankündigung zum 29. Caputher Seelauf

Der 29. Lauf um den Caputher See und der Sparkassen-Cup finden am Sonntag, 8. Januar 2023 statt.

Wie gehabt können die Läufer über drei Strecken antreten: Den Anfang werden die Kinder über 2 km machen. Anschließend startet die MBS-Cup-Laufserie (Sparkassen-Cup) in die neue Saison. 5 km sind hier zu absolvieren. Die letzte Rakete schickt die Läufer über die 10 km auf die Strecke, die dann zwei Runden um den Caputher See drehen werden. Vermutlich werden auch diesmal wieder einige Sportler sowohl die 5 km als auch die 10 km unter die Sohlen nehmen.

Start und Ziel sind an der Turnhalle am Schmerberger Weg. Wir sind noch in der Vorbereitung und bemühen uns, dort für die Läufer und natürlich auch die hoffentlich zahlreichen Zuschauer Bratwurst, Kaffee und anderes für den zufriedenen Magen zur Verfügung zu stellen.



Der Caputher Seelauf – Inzwischen ein echter Laufklassiker, der immer populärer wird
Foto: HD Sports

Vielen Dank an Ernst Huenges für die Übernahme der Gesamtleitung und an das gesamte Organisationsteam für die bereits auf Hochtouren laufende Vorbereitung und nachher auch Durchführung von Capuths größter Laufveranstaltung!

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer, viele begeisterte Zuschauer und einen schönen Lauf. ■

Mit sportlichen Grüßen, Martin Obst
PS: Sobald die Anmeldung freigeschaltet ist, wird es eine aktuelle Information geben.

KITA „VILLA SONNENSCHNEIN“:

15. Herbstlauf und Halloween-Basteleien bei den Kleinen in der Geltower Kita

Zu Beginn des Monats begrüßten wir den Herbst mit vielen Aktionen und Basteleien in den Gruppen.

Am 19.10. fand der mittlerweile 15. Herbstlauf der Kita Villa Sonnenschein in Geltow statt. Es folgten verschiedene herbstliche Spiele in den einzelnen Gruppen zum Einklang des sportlichen Vormittages. Mit vielen Übungen wärmten sich die Kinder für den Wettkampf auf, und

als die Gruppen um 10 Uhr an der Startlinie Platz gefunden hatten, riefen wir alle ganz laut „Auf die Plätze, fertig, los!“. Im Ziel gab es für jedes Kind eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme.

Ein riesiges Dankeschön geht an Herrn Christopher Titze, Inhaber des Rewe-Markts in Geltow, für die drei großen Kürbisse und Schnitzhilfen. Um unsere Kita zu schmücken, waren wir wieder

fleißig und haben die Kürbisse in lustige Motive verwandelt.

Zum Abschluss des aufregenden Monats folgten unsere gruseligen Halloweenfeste für die Kinder, mit schaurig-schönen Kostümen, leckeren Buffets und aufregenden Spielen. Auch hier ein großes Dankeschön an alle Eltern, die uns dabei unterstützt haben! ■ Im Namen der Kita Celine Niederhausen, Erzieherin



Ein großer Spaß für die Kinder – sie schnitzten gruselige Halloween-Kürbisse...



.... und bastelten schaurig-seufzende Blätter Foto: Kita

***** **TERMINE HAVELBOTE 2022/2023** *****

HB-Ausgabe	Anzeigenschluss (Freitag, 11 Uhr)	Redaktionsschluss (Montag, 11 Uhr)	Erscheinungstag HB und Amtsblatt
Dezember 2022	25.11.	28.11.	14.12.
Januar 2023	06.01.	09.01.	25.01.
Februar	03.02.	06.02.	22.02.
März	10.03.	13.03.	29.03.
April	06.04. (Donnerstag)	11.04. (Dienstag)	26.04.
Mai	12.05.	15.05.	31.05.
Juni	09.06.	12.06.	28.06.
Juli	07.07.	10.07.	26.07.
August	11.08.	14.08.	30.08.
September	08.09.	11.09.	27.09.
Oktober	06.10.	09.10.	25.10.
November	10.11.	13.11.	29.11.
Dezember	01.12.	04.12.	20.12.

Achtung! Aufgrund der Zustellung des Havelboten/Amtsblattes durch die Deutsche Post kann die Zustellung in die Haushalte an einem beliebigen Tag im Zeitraum von Mittwoch bis Freitag erfolgen. **Die Redaktion ist telefonisch unter 033209 / 2 14 51 erreichbar.**

***** **BEREITSCHAFTSDIENSTE** *****

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 116 117 (kostenfrei)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 0331 982298-0

KV RegioMed Bereitschaftsdienstpraxis am St. Josefs-Krankenhaus:

Potsdam Zufahrt über Zimmerstraße 6, 14471 Potsdam

Telefon: 01805 58 22 23 101*

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 01578 – 5 36 34 58

Apotheken-Notdienstfinder: per Anruf der 22833 von jedem Handy bundesweit ohne Vorwahl (69 ct/min) oder 0800/0022833 aus dem deutschen Festnetz (kostenfrei); www.lakbb.de

***** **BUNDESWEITE NOTRUFNUMMERN** *****

Polizei-Notruf: 110

Feuerwehr Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsnotdienst: 116 117

ärztlicher Notdienst Berlin-Brandenburg: 030 31003444

Verband dt. Druckkammerzentren e.V.: 0800 00 04 88 1

Telefonseelsorge: 0800 1 11 01 11; 0800 1 11 01 22

Hilfstelefon Schwangere in Not: 0800 40 40 020

Kinder- und Jugendtelefon: 0800 1 11 03 33

Giftnotruf: 030 31003444

Behördennotruf (Verwaltungsanfragen aller Art): 115

Elterntelefon: 0800 1 11 05 50

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 08000 116016

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schwielowsee, Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee, Tel.: 033209 – 7690.

Redaktion: Jürgen Schiebert (verantwortlich), Regina Petschke (Chefin vom Dienst), Marina Katzer (Anzeigen), Ingrid Schlegel (Lektorat), Sören Bels (Fotos), Dr. Dirk Schulze, Thomas Kühne

E-Mail-Adresse Redaktion:

redaktion@havelbote-schwielowsee.de

E-Mail-Adresse Anzeigen:

anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

Der Havelbote,

Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh, Tel. 033209 / 2 14 51

Druckerei: Gieselmann Medienhaus GmbH, Arthur-Scheunert-Allee 2, 14558 Nuthetal/OT Bergholz-Rehbrücke



DSGVO: Für die eingereichten Fotos wird dem Havelboten das Recht zur Veröffentlichung eingeräumt. Der Einsender trägt die Verantwortung dafür, dass alle Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erfüllt und alle abgebildeten Personen, vor allem Kinder, mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

Der Havelbote der Gemeinde Schwielowsee erscheint monatlich (12 Ausgaben) und wird per Post in alle Haushalte von Caputh, Ferch und Geltow mit dem GT Wildpark-West verteilt.

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen Autoren wieder, nicht die des Herausgebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen, zu redigieren oder zu kürzen. Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung. **Hinweis:** Anonyme Einsendungen landen mit kühnem Schwung in unserem Papierkorb!

Der HB verwendet das generische Maskulinum und schließt damit alle Geschlechter ein.

Das Kürzel HB steht für Havelbote. Grafiken, wenn nicht anders angegeben: pixabay.com

ANZEIGENPREISE:

Kosten für gewerbliche Anzeigen, schwarzweiß:

einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,65 €;

zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 1,35 €;

Rabatt für vertraglich gebundene Dauerkunden, die eine Anzeige in jedem Havelboten aufgeben: 10 %; ganzseitige Anzeigen A4: 300,- €

Kosten für Privatanzeigen

(z. B. Danksagungen/Hochzeit/Trauer), schwarzweiß:

einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,40 €;

zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 0,80 €

Für Farbanzeigen und Flyerbeilagen

wenden Sie sich bitte an die Anzeigenredaktion anzeigen@havelbote-schwielowsee.de.

Die Beilage von Flyern ist aus technischen Gründen bis spätestens zum Anzeigenschluss (siehe oben, Termine Havelbote) des jeweiligen Monats bei der Anzeigenredaktion anzumelden.

BEI NACHBARN VORBEIGESCHAUT:

In Petzow gibt es nicht nur Sanddorn

In unserer Serie „Bei Nachbarn vorbeigeschaut“ beschäftigt sich unser Redaktionsmitglied Dirk Schulze heute mit Petzow, das aufgrund seiner mittelalterlichen Dorfstruktur, seiner Kulturveranstaltungen und nicht zuletzt durch den Sanddorn-Garten ein beliebtes Touristenziel geworden ist.



Blickfang und beliebtes Ausflugsziel: Das malerische Schloss Petzow mit seinem Haussee und dem Schlosspark Foto: Dirk Schulze

1419: Die erste urkundliche Erwähnung

Petzow ist eine slawische Siedlung („petsch“ bedeutet Ofen). Die erste urkundliche Erwähnung stammt von 1419. 1542 wurde es Amtsdorf. 1630, in den Wirren des Dreißigjährigen Krieges, ließ sich hier Peter Kahn, ein aus Böhmen geflüchteter Protestant, nieder, 1648 wurde er Dorfschulze. 1745 wurden seine Nachfahren, nunmehr Kaehne genannt, Lehnherren des Gutes. 1776 wurde August Kaehne, der es als erfolgreicher Unternehmer zu einem gewissen Ansehen gebracht hatte, Hoflieferant. Sein Sohn Carl Friedrich August Kaehne (1775–1857) übernahm 1814 das Gut.

Bekannte Architekten und Künstler schufen die Dorfansicht

Seine Bekanntschaft mit Künstlern und Architekten wie Unger, Schinkel und Lenné sowie Vertretern des Hofadels ermöglichte ein weiteres Aufblühen des Gutes, Kaehne wurde Amtsrat. 1820–25 ließ er sich von Schinkel ein Schloss bauen, den dazugehörigen Schlosspark gestaltete Lenné zwischen 1820 und 1838. 1840 wurde Kaehne geadelt. 1840/41 wurde die neue Kirche errichtet, wofür Kaehne die Ziegel lieferte. Bei der Einweihung der Kirche 1842 war König Friedrich

Wilhelm IV. persönlich anwesend. 1845 wurde Petzow Rittergut. Von Kaehne war es gelungen, Petzow zu einem Dorfensemble umzugestalten, das fortan als das bedeutendste Beispiel eines märkischen Dorfes aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts gelten wird: Schloss, Schlosspark, Kirche, die Dorfstraße mit den bemerkenswerten Dorfhäusern, Waschhaus, Fischerhaus, Schmiede, Gasthof und das Mausoleum der Familie von Kaehne. 1857 folgte ihm sein Sohn Karl II., er heiratete die Freifrau Elisabeth von Kleist. Sein Motto war, so heißt es: „Gott regiert die Welt und der Knüppel die Leute.“ Er war es auch, der Einspruch gegen den Bau einer Bahnlinie von Wildpark nach Beelitz über seine Ländereien einlegte, sodass später die Bahnlinie bei Caputh mit einer aufwendigen Brücke quer über den See am Gemünde geführt werden musste.

Psychopathen sorgten für einen schlechten Ruf

Seit 1909 lenkte sein Sohn Karl III. die Geschicke Petzows, ein, wie man sagt, vom Besitzerwahn getriebener Mann, von ihm sind 18 gerichtliche Fälle von Schusswaffenmissbrauch, die mit Geldbußen endeten, bekannt. Er starb 1937, sein Sohn Karl IV. trat das Erbe an, ein Psychopath, der ebenfalls als schießwütig

galt, der sich den Titel Baron zulegte und mit den Nazis liebäugelte. Als er 1943 unter nicht ganz geklärten Umständen im Park den Dr. Alfred Mehlhemmer, einen ehemaligen KZ-Häftling, erschoss, sorgte die Gestapo für den aufsehenerregenden Freispruch als „Jagdunfall“. Der Baron wurde 1945 von den Sowjets verhaftet und fand den Tod in Sachsenhausen. Mit Petzow verbinden sich aber auch erfreulichere Biografien. So verbrachte hier der nachmals sehr berühmte Musiker Carl Friedrich Zelter (1758–1832) einen Teil seiner Kindheit (dass er hier geboren wurde, wie es lange Zeit hieß, soll wohl nicht zutreffen). Zelter war ab 1800 Leiter der Berliner Singakademie, Duzfreund von Goethe, Gründer der Königlichen Akademie für Kirchenmusik, musikalischer Lehrer u.a. von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Otto Nicolai und Giacomo Meyerbeer.

Vom FDGB-Erholungsheim zu luxuriösen Appartements

Zu DDR-Zeiten wurde das Schloss ein FDGB-Erholungsheim, das auch als Tagungsstätte mit Hotelbetrieb fungierte. Bei Ausflüglern war das ebenerdig zum Park hin gelegene Café sehr beliebt. Nach der Wende auch noch kurz als Hotel dienend, stand es längere Zeit leer (mit allen Folgen von zunehmendem Vandalismus) und wurde öfter als Filmkulisse (u.a. für die ZDF-Telenovela „Bianca – Wege zum Glück“) verwendet. Heute ist der Umbau zu einer Anlage mit Appartements der gehobenen Kategorie abgeschlossen. Das Dorfensemble lockt jährlich unzählige Ausflügler an, die malerische Partie um Haussee, Schwielowsee und Grellsee bietet großartige Ausblicke, die Kirche mit ihrem abwechslungsreichen künstlerischen Programm (Malerei, Musik) ist bei Kulturbeflissenen sehr beliebt. Und kulinarisch Interessierte kommen schon seit Jahrzehnten in der „Fontaneklausur“ auf ihre Kosten. Nicht unerwähnt bleiben darf zuletzt die seit einigen Jahren florierende Gewächshausanlage der Christine Berger, die sich mit Restaurant und Hofladen – sehr erfolgreich – komplett dem Sanddorn verschrieben hat. ■ Dirk Schulze

Veranstaltungen in Schwielowsee im Dezember

mit freundlicher Unterstützung vom Kultur- und Tourismusamt der Gemeinde Schwielowsee



Angabe der Veranstaltungen unter Vorbehalt im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie. Bitte informieren Sie sich auch direkt bei den Veranstaltern.

WEIHNACHTSMARKT



02.12., 14.00–18.00 Uhr

Romantische Weihnachts-Kräuterwerkstatt

Die Gäste erwartet ein romantisches, familiäres Ambiente. Heiße Quitte, Feuerschale, „wilde“ Snacks, Mamas Butterstollen, Leckeres vom Wild, Märchenerzählerin, Origami, Gestricktes und Handwerkliches zum Verschenken und Selbst-behalten, Körbe, handgesiedete Seifen, Honig, Säfte, Weine, Kaffee und Gebäck aus der Region, Getöpfertes, Pastellmalerei, Bücher und alle „Kräuter-Heidi“-Produkte.

Ort: Kräuterwerkstatt Ferch, Kammeroder Weg 4 Heidi Knappe, Tel.: 033209 43 90 78, www.kraeu-ter-heidi.de

03.12., ab 15.30 Uhr + 04.12., ab 15.00 Uhr

Caputher Weihnachtsmarkt

Der Duft von Glühwein, Bratwurst und Bratäpfeln lädt am 2. Adventswochenende zum Verweilen auf dem Weihnachtsmarkt am Caputher Gemünde ein. Ein buntes Programm für die ganze Familie sorgt für Unterhaltung.

Ort: Am Caputher Gemünde nahe der Fähre Männerchor Einigkeit Caputh e.V., Sören Wintz, Tel. 033209 20699

WORKSHOP

4.12. + 11.12., 9.00–12.00 Uhr

Zeichenkurs: Augen zeichnen (2 Teile)

Gönnen Sie sich eine Auszeit: Zeichnen ist bestens geeignet, um abzuschalten, Neues zu entdecken und kreatives Denken anzuregen. Augen zeichnen zu können ist essenziell für jede Porträt-Zeichnung, ob Mensch oder Tier. Das Zeichenmaterial wird gestellt.

Ort: Kunstgalerie Ralf Wilhelm Schmidt, Straße der Einheit 91, Caputh Ralf Wilhelm Schmidt, Tel. 0177 3321164, www.ralfwilhelmschmidt.de

TANZ

07.12., 19.00–20.30 Uhr

Tanzbewegt

Tanzen ist die schönste Art, sich zu bewegen und in der Welt etwas zu bewegen. Mit viel Freude tanzen wir zu schwungvollen und ruhigen Melodien aus verschiedenen Ländern. Wir genießen die schönen Klänge unserer musikalischen Weltreise. Die Bewegungsabläufe sind leicht erlernbar. **Anmeldung erforderlich bis 24h vor dem jeweiligen Termin.**

Ort: Sportverein Ferch, Glindower Weg 31 Jacqueline Koch, Tel. 0173 6172326

SCHLOSSGALERIE HAAPE

Krughof 38, 14548 Caputh
www.schlossgalerie-haape.de

27.11., 1. Advent, 15.00 Uhr

Amelie Protscher, Weihnachtsklänge

Amelie Protscher auf der akustischen Gitarre

nimmt uns mit bekannten weihnachtlichen Melodien zum Zuhören und Mitsingen mit auf eine Reise um die Welt.

04.12., 2. Advent, 15.00 Uhr

Sigrid Varduhn, Adventslesung

Heitere, berührende und stimmungsvolle Geschichten aus ihrem Buch „Der Engel ist weg. Kleine Weihnachtswunder“ liest die Caputher Autorin Sigrid Varduhn.

11.12., 3. Advent, 15.00 Uhr

Monika Bienert, Vom Zauber der Rauhächte

Die Zeit zwischen den Jahren nennt man auch die „Rauhächte“. Lassen Sie sich in den Bann ziehen von den Geschichten über Ursprünge, Bräuche, Rituale und Märchen dieser besonderen Zeit.

18.12., 4. Advent, 15.00 Uhr

„SoNG“ Adventslieder

Der A-Capella-Chor „SoNG“ aus Caputh zaubert mit besinnlichen Liedern eine weihnachtliche Stimmung.

AUSSTELLUNGEN

Sa, So, Fei 11.00–17.00 Uhr

„Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“

Initiativkreis Albert-Einstein-Haus, Bürgerhaus, Straße der Einheit 3, Caputh
Tel. 033209 217 772, www.sommeridyll-caputh.de

Sa, So, 12.00–16.00 Uhr

Museum der Havelländischen Malerkolonie

Beelitzer Str. 1, Ferch
Tel.: 033209 210 25, www.havellaendische-malerkolonie.de

Sa, So, Fei 10.00–16.00 Uhr

Schloss Caputh

Straße der Einheit 2, Caputh
Tel. 033209 703 45, www.spsg.de

Do, Sa, So, 12.00–18.00 Uhr

Schlossgalerie Haape

Ausstellung:
„Oda Schielicke und Adelheid Fuss – Winterzeit“
Krughof 38, Caputh
Tel. 0170 5248891, www.schlossgalerie-haape.de

2.12.2022 bis 12.2.2023

Fr., Sa., So., Mo., jeweils von 12.00–18.00 Uhr

Kunstgalerie Ralf Wilhelm Schmidt

Ausstellung: „Meine fliegenden Freunde“
Straße der Einheit 91, Caputh
Tel. 0177 3321164, www.ralfwilhelmschmidt.de

Lauschtour „Fontane am Ohr“

Gehen Sie mit der „Lauschtour-App“ auf Entdeckungsreise rund um den Schwielowsee und hören Sie kleine Minireportagen mit O-Tönen und spannenden Hintergrundinfos zu den Sehenswürdigkeiten. Die Lauschpunkte sind rund um den See verteilt und machen von einem Punkt auf den nächsten neugierig. Die App ist kostenlos im Apple Appstore und bei Google Play erhältlich.

www.schwielowsee-tourismus.de

Weitere Veranstaltungen in Schwielowsee unter:
www.schwielowsee-tourismus.de/veranstaltungen

MUSIK ZUM JAHRESWECHSEL:

Wieder Silvesterkonzert in der Kirche Petzow

Unser Silvesterkonzert soll, nachdem es 2020 und 2021 wegen Corona ausfallen musste, nunmehr in diesem Jahr stattfinden. Danke dafür allen, die so viel Geduld aufgebracht haben, voran unseren Künstlern von der „Cloverband“ aus Berlin.



Sie werden uns am 31. Dezember um 16.00 Uhr und um 18.30 Uhr mit irisch-schottischer Folkmusik mit einem ganz speziellen, besonderen musikalischen Programm zum Jahreswechsel unterhalten. Wie immer sollten Sie sich rechtzeitig Plätze reservieren lassen. Voranmeldungen (Karten 29,95 Euro plus Bearbeitungskosten) bitte schriftlich per E-Mail: silvesterkonzert-petzow@t-online.de. Die Platzvergabe erfolgt durch den Veranstalter. Bitte Name, Adresse, Veranstaltungszeit (16.00/18.30 Uhr) mitteilen. Der Versand der Karten erfolgt per Post auf Rechnung ab November. Eine telefonische Bestellung ist leider nicht möglich. ■ Karl-Heinz Friedrich, Heimatverein Petzow



Familienzentrum & Jugendarbeit Schwielowsee

Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien & Senioren



ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

MONTAG

Babygruppe für Eltern mit Babys bis 6 Monaten

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung erwünscht. Gemeinsam singen, spielerisch die Welt entdecken und uns bei Kaffee/ Tee austauschen. Kosten: 1 Euro

DIENSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung erwünscht. Für Eltern und Kinder, die Lust haben, gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen. Kosten: 1 Euro

Spielenachmittag für Papas

am 6.12./ 15.30 – 18.00 Uhr
Wir laden Papas mit ihren Kindern zum gemeinsamen Spielen und lockeren Austausch ein. Kosten: 1 Euro

Zwillingstreff

am 13.12.22, 15.30 – 17.30 Uhr/
Anmeldung im FZ. Hier haben Zwillingselementen die Möglichkeit, sich kennenzulernen, auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen. Geschwisterkinder sind willkommen.

MITTWOCH

VIERZEHTÄGLICH:

Kindersport

für Kinder von 3–5 Jahren (ohne Eltern)
15.45 – 16.45 Uhr
Der aktuelle Kurs ist voll.

DONNERSTAG

Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung erwünscht
Für Eltern und Kinder, die Lust haben, gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen. Kosten: 1 Euro

Spielenachmittag für Familien

15.30 – 18.00 Uhr/ Gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Tee und jeder Menge Spiel- und Bewegungsangeboten für die Kinder. Kosten: 1 Euro

FREITAG

Schwangeren- und Babyfrühstück am 09.12.

9.30 – 11.30 Uhr/ Anmeldung im FZ. Für werdende Mamas und Mamas mit Babys bis 6 Monaten.

FORTDAUERND

Babybegrüßungspaket – Kinder Willkommen in Schwielowsee

Im Familienzentrum erhalten frisch gebackene Eltern der Gemeinde Schwielowsee das Begrüßungspaket mit vielen Überraschungen. Bitte meldet Euch im Familienzentrum an.

ANGEBOTE FÜR KINDER & JUGENDLICHE AB 8 JAHREN

DIENSTAG

Bücherfische 2.0 ab 8 Jahren

16.00 – 17.30 Uhr/ Anmeldung im FZ, Bücher lesen, Bücher binden, Bücher drucken, Bücher schreiben. Für Dich oder für alle! Kosten: 20 Euro/ 10-er Karte zum Abstempeln bei Teilnahme / Leitung: Bärbel Tauber/ Wo: Schreibwerkstatt von Bärbel Tauber

ADD/Parkour in Caputh

zw. 10 und 14 Jahren
16.00 – 17.30 Uhr (10 – 13 Jahre) / 17.30 – 19.00 Uhr (14 – 18 Jahre)
Dauerangebot: Schnupperstunde nach Anmeldung möglich
Wo: in Caputh – den genauen Ort erfahrt ihr vom Trainer.
Kosten: 20 Euro/ Monat
Anmeldung: lukas@pib-akademie.de
Leitung: Lukas Schapp (www.potsdam-in-bewegung.de)

AUFRUF UND DANKESCHÖN TAUSCHBÖRSE

Liebe Familien,
wir möchten uns für die zahlreichen Kleiderspenden für unsere Tauschbörse bedanken. Sehr gerne nehmen wir weiterhin Spenden an, insbesondere ab Größe 86. Auch mit größeren Spenden oder Bekleidung größer als 128 könnt Ihr Euch an uns wenden und wir schauen, ob es evtl. Abnehmer in einer anderen Einrichtung gibt.

GESUCHT!

Wir suchen ein oder zwei Ehrenamtliche, die uns beim Sichten und Einsortieren der Kleiderspenden unterstützen. Wenn Du Lust hast, dann melde Dich gern bei uns!

Weihnachtsferien:

Wir verabschieden uns vom 19.12.2022 bis 02.01.2023 in die Weihnachtspause und wünschen allen Familien ein friedliches Weihnachtsfest sowie ein wunderbares 2023.



ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

DIENSTAG

Nähtreff am 6.12.22

18.00 – 21.00 Uhr/ Eigene Projekte und Ideen können hier mit fachlicher Unterstützung verwirklicht werden.

Väterrunde am 13.12.22,

19.00 – 21.00 Uhr/ Lockeres Beisammensein von Vätern für Väter.

MITTWOCH

Singen für Seniorinnen

14.30 – 16.00 Uhr/ Singen und gemeinsam Spaß haben. EG Bürgerhaus/ Anmeldung: Marianne Ohnesorge 033209 / 884108

!Jetzt anmelden für Januar!

Chit-Chat English – Englischkurse

Conversation 18.00 – 19.30 Uhr
B1 9.30 – 21.00 Uhr
Dauer: 10 Wochen x 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanne Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

DONNERSTAG

!Jetzt anmelden für Januar!

Chit-Chat English – Englischkurse

A2.1 10.00 – 11.30 Uhr
B1 12.00 – 13.30 Uhr
Dauer: 10 Wochen x 90 Minuten
Kosten: 80 Euro (zzgl. Kursbuch)
Leiterin: Susanne Glimmerveen
Anmeldung: susanglim@gmail.com

Spielenachmittag für Senioren

13.30 – 16.00 Uhr/ EG Bürgerhaus

Nähtreff am 15.12.22

18.00 – 21.00 Uhr/ Eigene Projekte und Ideen können hier mit fachlicher Unterstützung verwirklicht werden.

FORTDAUERND

Beratung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Termine bitte mit Frau Borrmann vereinbaren, Tel.: 0178 - 211 83 40

Infos und Anmeldung:

Antje Bredien & Katrin Kley

(SHBB/KJSH e.V.),
Tel. 033209 / 20 39 11 o.
0173 / 2 97 35 67,

Familienzentrum
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh
eMail: fz-schwielowsee@shbb-potsdam.de
www.familienzentrum-schwielowsee.de

MOBILE JUGENDARBEIT SCHWIELOWSEE

MONTAG

16.00–20.00 Uhr
Jugendraum Geltow
Am Wasser 2
14548 Schwielowsee / OT Geltow

DIENSTAG

16.00–20.00 Uhr
Jugendraum Ferch
Burgstraße 1
14548 Schwielowsee / OT Ferch

MITTWOCH

10.00–16.00 Uhr
Sprechstunde Caputh
16.00–19.00 Uhr
Schülertreff
Straße der Einheit 3
14548 Schwielowsee / OT Caputh

DONNERSTAG

16.00–20.00 Uhr
Jugendraum Geltow

FREITAG

16.00–20.00 Uhr
Jugendraum Ferch
20.30–22.00 Uhr
Streetwork Caputh

Infos:

Anne Steinberg Sozialarbeiterin

Mobile Jugendarbeit
Schwielowsee

Straße der Einheit 3,
14548 Schwielowsee/
OT Caputh

Mobil: 0157 / 853 084 69
eMail: mja.schwielowsee@stiftung-job.de

www.stiftung-job.de

***** KIRCHENNACHRICHTEN *****

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE

St. Peter und Paul Potsdam
und Maria Meeresstern Werder**St. Peter und Paul, Potsdam, Am Bassinplatz:**

Samstag: 18 Uhr
 Sonntag: 10 Uhr (10./11. Dezember: Predigt von Diakon Prof. Johann Ev. Hafner zu einem Kunstwerk in der Kirche), 18 Uhr (11. Dezember: englischsprachiger Gottesdienst, English-speaking Roman Catholic Mission of Berlin)
 Dienstag, 29. November, 6. und 13. Dezember: Rorate-Messen (6 Uhr)
 Mittwoch: 9 Uhr
 Donnerstag: 18 Uhr (außer 22. und 29. Dezember)
 Freitag, 18 Uhr
 Die morgendlichen Sonn- und Feiertags-Gottesdienste werden im Internet übertragen (<https://www.katholischekirche-potsdam.de/> oder www.youtube.com, Kanal: Katholische Kirche im Potsdamer Land).

Maria Meeresstern, Werder, Uferstraße 9:

Sonntag: 11.30 Uhr
 Mittwoch: 18 Uhr
 Freitag: 9 Uhr (16. Dezember: stattdessen Rorate-Messe, 6 Uhr)
 Dienstag, 20. Dezember: Feier der Versöhnung mit Beichtgelegenheit (18 Uhr)

Weihnachten:

Heiligabend: 15 Uhr Krippenfeier, Potsdam; 16 Uhr Krippenspiel, Werder; 18 Uhr Christmette, Werder; 21.30 Musikalische Einstimmung, anschl. 22 Uhr Christmette, Potsdam

Gottesdienste am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag: 10 Uhr Potsdam; 11.30 Uhr Werder

Silvester: 17 Uhr Jahresschluss-Andacht Werder; 18 Uhr Jahresschluss-Messe Potsdam

Neujahrstag: 10 und 18 Uhr Potsdam; 11.30 Uhr Werder

Erscheinung des Herrn (6. Januar): 18 Uhr Potsdam; 18 Uhr Werder

Für alle Gottesdienste gelten die jeweils aktuellen Corona-Schutzkonzepte im Erzbistum Berlin.

Termine:

Sonntag, 27. November: Konzert für Trompete und Orgel mit Werken Alter Meister zum Advent (Thilo Hoppe, Trompete, Andreas Zacher, Orgel) (St. Peter und Paul) (16 Uhr)
 Sonntag, 4. Dezember: Adventskonzert (Maria Meeresstern) (15 Uhr)
 Dienstag, 6. Dezember: Adventsandacht (Maria Meeresstern) (18 Uhr)
 Mittwoch, 7. Dezember: Senioren-Kaffee (St. Peter und Paul, Pfarrhaus) (8 Uhr)
 Sonntag, 11. Dezember: Chorkonzert zum Advent (St. Peter und Paul) (16 Uhr)
 Dienstag, 13. Dezember: Senioren-Messe (9 Uhr) (Maria Meeresstern)
 Erster Mittwoch im Monat: Ökumenische Friedensandacht (abwechselnd in St. Nikolai und St. Peter und Paul, 19 Uhr)
 Erster Freitag im Monat: Offener Pfarrjugend-Keller (St. Peter und Paul) (19 Uhr).

Das Motto der diesjährigen Sternsinger-Aktion lautet: „Kinder stärken und schützen – in Indonesien und weltweit“. In diesem Jahr finden die Vorbereitungstreffen für interessierte Jungen und Mädchen am **Samstag, 10. Dezember und 17. Dezember 2022, 10.00 – 11.30 Uhr** im Gemeindehaus der katholischen Kirche, Uferstraße 9, in Werder statt. Falls Ihr Kind Interesse hat, wenden Sie sich bitte an Franziska Lippert (lippert.kirche@gmail.com).

Aktuelle Informationen für alle Pfarreien finden Sie im Aushang und unter <https://www.katholischekirche-potsdam.de/>, den Gemeindebrief erhalten Sie auf Anforderung regelmäßig als E-Mail zugesandt (Anmeldung auf der Website oder im Pfarrbüro).

Kontakt

Pfarrer: Propst Dr. Arnd Franke, E-Mail: arnd.franke@erzbistumberlin.de, Tel. 0331-230799-1

Pfarrvikare: Pfarrer Christoph Karlson, Tel. 0331-237848-0 und P. Heribert Kerschgens SDS, Tel. 0331-230799-29

Kaplan: David Hilus, Tel. 0331-230799-24

Diakon: Prof. Johann Ev. Hafner, E-Mail: hafner@uni-potsdam.de, Tel. 0331-977-1506

Priester-Notruf: 0170-189 4525

Krankenhauseelsorgerin St. Josef: Birgit Schürmann 0331-9682-2021, Tel. 0331-9682-2021

Pfarrbüro St. Peter und Paul: Marlies Oesker, Pater-Bruns-Haus, Am Bassin 2, 14467 Potsdam, E-Mail: pfarramt@peter-paul-kirche.de, Tel. 0331-230799-0, Fax 0331-230799-8 (Dienstag 10 - 12 Uhr, Mittwoch 16 - 18 Uhr; bitte ggf. eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen)

Pfarrgemeinderatsvorsitzende: Barbara Hirsch, E-Mail: PGR@peter-paul-kirche.de

Gemeinderreferentin: Maria Rontschka, Tel. 0331-230799-6

Caritas-Beratungszentrum: Zimmerstr. 7, 14471 Potsdam, E-Mail: potsdam.ib@caritas-brandenburg.de, Tel. 0331-710298

Katholische Studierenden-Gemeinde (KSG) Philipp Neri: Hegelallee 55, 14467 Potsdam, E-Mail: sprecher@ksg-potsdam.de (Hochschul-Gottesdienste und Veranstaltungen: www.ksg-potsdam.de/)

Seelsorgetelefon Berlin: 030-403 665 885
 Kirchliche Telefonseelsorge Berlin – Brandenburg: 030-440308224

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE

Caputh

„Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.“

Jesaja 11,6 (Monatsspruch Dezember)



Willi Voß

Gottesdienste

Die Gottesdienste finden (außer 25.12.) jeweils sonntags um 9.30 Uhr statt. Der Gemeindevorstand entscheidet erst nach Redaktionsschluss, ob Gottesdienste wieder im Gemeindehaus oder weiterhin in der unbeheizten Kirche gefeiert werden. Die Weihnachtsgottesdienste und das Glockenchorkonzert finden auf jeden Fall in der Kirche statt.

4.12. mit Abendmahl (von Goldbeck); 11.12. Adventslieder-Singen (H.-J. Müller); 18.12. Baaske. Weihnachtsgottesdienste siehe „Weitere Veranstaltungen“.

Termine immer aktuell unter www.kirche-caputh.de, oder in Ihren digitalen Kalender abonnieren unter ical-termine.evkc.de

Veranstaltungen

Gemeindehaus Caputh, Straße der Einheit 1, 14548 Schwielowsee

Wöchentlich, 14-täglich, monatlich:

Montag	17.00 Uhr	Seniorengymnastik	D. Schulz
	19.30 Uhr	Gesprächskreis (05.12.)	
Dienstag	10.00 Uhr	Instrumentalkreis „Tee und Töne“	Y. Konecny
	19.45 Uhr	Kirchenchor	M. Zierenberg
Mittwoch	16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht 7. Kl. (7.12., 21.12.)	E. von Goldbeck
	17.30 Uhr	Konfirmandenunterricht 8. Kl. (7.12., 21.12.)	E. von Goldbeck
Donnerstag	14.30 Uhr	Frauenkreis (15.12.)	B. Junker, L. Platte
	19.30 Uhr	Dilettänzer (Int. Folkloretanz; 8.12.)	M. Giebler
Freitag	20.00 Uhr	Posaunenchor (n. Vereinb.)	H.-J. Müller
	18.15 Uhr	Chimes-Chor	H. Schulz
Samstag	19.00 Uhr	Instrumentalkreis BLECHwerkstatt (Kirche)	S. Bülow
	19.30 Uhr	Handglockenchor	A. Sauerborn
	10.00 Uhr	Krippenspiel-Probe	E. Niedermann

Christenlehre kann leider aufgrund von Krankheit bis auf Weiteres nicht stattfinden. Christenlehrekinder aus Caputh sind in der Geltower Christenlehre willkommen! Informationen bei Silvia Merker-Mechelke, Tel. 0151 52 92 98 63, E-Mail s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

Weitere Veranstaltungen

Sa	24.12.	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel (E. Niedermann)
Sa	24.12.	17.00 Uhr	Gottesdienst/Christvesper (H.-G. Baaske)
Sa	24.12.	22.00 Uhr	Musik zur Christnacht (Peace Bell Choir Caputh, Leitung A. Sauerborn)
So	25.12.	17.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst mit Liedern, Texten und Gebeten, gestaltet von Gemeindegliedern
Mo	26.12.	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit Lesungen (Kirchenchor Caputh, Leitung M. Zierenberg)

Kontakt

Pfarrer: Vakanzverwaltung Elisabeth von Goldbeck, erreichbar über Gemeindebüro oder Tel. 0331 2313111; E-Mail elisabeth.vongoldbeck@hoffbauer-stiftung.de

Gemeindebüro: Tabea Althausen, Küsterin, Straße der Einheit 1, 14548 Caputh E-Mail: sekretariat@evkc.de, Tel: 033209 20250

Sprechzeiten: Büro: Freitag 10.00-12.00

GKR-Vorsitzender: Cornelius Rüss, E-Mail: cornelius@ruess-potsdam.de

***** KIRCHENNACHRICHTEN *****

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE

Fischerkirche Ferch

Gottesdienste
in der Fischerkirche

4. Dezember – 2. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst

24. Dezember – Heiligabend

16.00 Uhr Christvesper

26. Dezember – 2. Christtag

10.30 Uhr Gottesdienst

31. Dezember – Silvester

14.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss

Kinderkirche

Herzlich willkommen jeden Mittwoch von 15.00 – 16.00 Uhr (außer in den Ferien) mit Frau Wiesenberg im Gemeindezentrum Fichtenwalde. Kontakt für Nachfragen: Tel.: 0160/94803848; Mail: wiesenberg.gabi@ekmb.de

Konfirmandenunterricht

Herzliche Einladung zum Konfirmandenunterricht in Fichtenwalde am 8. und 22.12. im Gemeindezentrum Fichtenwald um 16.30 Uhr

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde trifft sich jeden Freitag ab 18.00 Uhr, Abfahrt vor dem Gemeindezentrum Fichtenwalde zum Chillen, Erzählen, Essen, Gemeinschaft haben. Wer mitfahren oder mehr wissen möchte, kann sich gern bei Frau Simone Lippmann-Marsch: lippmann-marsch.simone@ekmb.de oder Tel.: 0177/7785412 melden.

Solange es uns möglich ist, treffen wir uns weiterhin analog. Du kannst uns aber auch gern direkt in unserem neuen Jugendraum besuchen: Freitags, ab 18.40 Uhr sind wir Am Finkenhain 36 in 14822 Borkheide anzutreffen.

Falls du Kummer oder Schwierigkeiten hast, dann können wir auch gern ein Einzeltreffen oder ein Telefonat vereinbaren.

Papier sparen – Gemeindebrief online

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie in Zukunft unseren Gemeindebrief online lesen wollen oder sich für unseren Newsletter interessieren. Schicken Sie uns eine Mail an: pfarramt.bliesendorf@ekmb.de

Kontakt

Unsere Kirche im Überblick:

Ev. Pfarramt Bliesendorf, Bliesendorfer Dorfstr. 18, 14542 Werder/Havel

Pfarrer Dr. Andreas Uecker, Tel.: 03327/ 4 27 00 und 0170-1 61 65 11

E-Mail: Uecker.Andreas@ekmb.de oder Pfarramt.Bliesendorf@ekmb.de

Bürozeit: Dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr (nicht in den Ferien) im Pfarramt Bliesendorf, sonst nach Vereinbarung.

www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de

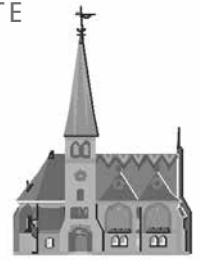
Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker



EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE

Geltow

Evangelische Kirche Geltow,
Am Wasser 52, 14548 Schwielowsee

Gottesdienste
sonntags 11 Uhr

04.12. Pfarrerin Elisabeth von Goldbeck mit Einführung und Verabschiedung der gewählten Ältesten, 11.12. Pfarrer Joachim Harnisch mit Posaunenchor, 18.12. Pfarrer Hans Georg Baaske mit anschließendem Kirchencafé und Schmücken des Weihnachtsbaumes, 24.12. Heilig Abend 15 Uhr Krippenspiel Gemeindepädagogin Silvia Merker-Mechelke und Team, 17 Uhr Christvesper Pfarrer Joachim Harnisch mit Posaunenchor, 31.12. 17 Uhr Altjahresabend Superintendentin Angelika Zadow

Termine

09.12. 14.30 Uhr Gemeindetreff zum Advent mit Andacht, Singen und netten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen

11.12. 16.00 Uhr Adventskonzert des Geltower Männerchores Concordia

06.01. 14.30 Uhr Gemeindetreff mit Lektorin Susanne Deller mit Andacht zur Jahreslosung, Singen und netten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen

Kontakt

Pfarrerin Elisabeth von Goldbeck (Vakanzvertretung),

Tel. 0331/2313111

E-Mail: Elisabeth.vonGoldbeck@hoffbauer-stiftung.de

GKR-Vorsitzende: Annette Fannrich, Tel. 03327-55102,

E-Mail: gkr-geltow@evkirchepotsdam.de

Arbeit mit Kindern und Familien: Gemeindepädagogin

Silvia Merker-Mechelke, Handy 015152929863.

E-Mail: s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

Friedhofsverwaltung: Renate Bäker, Am Wasser 13, 14548 Schwielowsee OT

Geltow, Tel. 03327-56288, E-Mail: r.baeker@evkirchepotsdam.de.

Posaunenchor: Joachim Harnisch, Tel. 03327 5745020

Danksagung

Ich bedanke mich recht herzlich für die Glückwünsche
anlässlich meines

90. Geburtstages

bei meiner Familie, allen Verwandten, Freunden und
Bekanntem sowie der Bürgermeisterin Frau Kerstin Hoppe.

Gerda Gutschmidt

24. Oktober 2022

Die Gemeinde Schwielowsee gratuliert nachträglich

Frau Angela Piutoran

recht herzlich zum

20-jährigen Betriebsjubiläum

und wünscht für die weiteren Jahre
viel Gesundheit.

Kerstin Hoppe

Bürgermeisterin der

Gemeinde Schwielowsee

Matthias Fannrich

Ortsvorsteher

OT Geltow

und der Personalrat der Gemeinde Schwielowsee

Marion Wilke

Personalratsvorsitzende



Danksagung

Er war ein Teil von uns
und wird es immer bleiben.

Reinhard Schierenberg
* 13.11.1954 † 02.10.2022

Herzlich danken wir allen Freunden, Bekannten
und Nachbarn für das persönliche Geleit
zur letzten Ruhestätte.

Gleichzeitig gilt unser Dank dem Bestatter
Herrn Michael Goebel sowie Frau Ewert
aus dem betreuten Wohnen.

In liebevoller Erinnerung
Monika und Sabine
Ferch, im November 2022

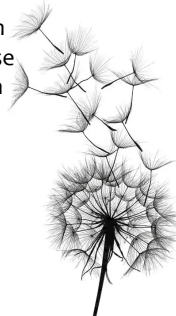
Danksagung

Monika Albrecht
* 01. 06. 1935 † 20. 10. 2022

Wir danken allen ganz herzlich, die sich in dieser schweren
Zeit mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf
so vielfältige Weise liebevoll zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Stephan Krüger
für die einfühlsame Vorbereitung und Gestaltung
der Trauerfeier.

Bedanken möchten wir uns ebenfalls beim
Personal des Bestattungshauses Schellhase
sowie bei Herrn Björn Hückstaedt und den
Trägern für das ehrwürdige Geleit.



Im Namen aller Angehörigen
Bernd Albrecht
Caputh, im November 2022

*Man sieht die Sonne langsam
untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.*

In liebevollem Gedenken nehmen wir Abschied von

Lieselotte Wilke
geb. Müller
* 12. September 1932 † 30. Oktober 2022

*Du wirst uns fehlen.
Deine Kinder
Susanne mit Familie
Ines mit Familie*

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 6. Dezember 2022, um 15.00 Uhr
auf dem Friedhof in Caputh statt.

Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

DANKE

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Manfred Belger
* 26.07.1938 † 21.09.2022

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der
Hauskrankenpflege Ewald, der Palliativstation des
Klinikums „Ernst von Bergmann“, dem Bestattungs-
haus Schallock sowie der Rednerin Frau Dr. Scholz.

Im Namen aller Angehörigen
Ursel Belger und Familie

Die Würde des Menschen ist unantastbar und endet nicht mit dem Tod.



Familientradition
seit 1889

Schallock
Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Anonym-
und Baumbestattung

☎ Tag und Nacht!

Glindow, Dr.-Külz-Straße 43	0 33 27 427 28
Werder (Havel), Eisenbahnstr. 204	0 33 27 430 18
Michendorf, Potsdamer Straße 7	03 32 05 4 67 93
Potsdam-Babelsberg, Lutherplatz 5	03 31 70 77 60

www.Bestattungen-Schallock.de

SHELLHASE
BESTATTUNGEN GMBH
Ältestes Potsdamer Bestattungsinstitut
seit 1926 im Familienbesitz

☎ Bereitschaft Tag und Nacht

Unsere Filialen

Jägerstraße 28	Tel. (0331) 29 33 21
Charlottenstraße 59	Tel. (0331) 29 20 33
Rudolf-Breitscheid-Str. 45	Tel. (0331) 7 48 14 33
Ahornstraße 11	Tel. (0331) 70 44 23 00
Hans-Albers-Straße 1	Tel. (0331) 61 22 98



www.schellhase-bestattungen.de



Herzlichen Dank!

Lothar Hartmann


28.08.1948 – 19.09.2022

Wir bedanken uns bei allen Freunden, Bekannten und Nachbarn herzlichst für die aufrichtige Anteilnahme, die tröstenden Worte, die stillen Umarmungen und Zuwendungen.

Im Namen aller Angehörigen

Marianne Hartmann

Caputh, im November 2022



*Ohne Dich,
zwei Worte so leicht zu sagen und
doch so unendlich schwer zu ertragen.*

Danksagung

Hermann Prehn

* 2. Oktober 1945 † 22. Oktober 2022

In tiefer Dankbarkeit und Liebe haben wir Abschied genommen.

Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt und ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

*Im Namen der Familie
Gisela Prehn*

Ferch, im November 2022

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.

Danksagung

Für die liebevollen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliches Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben



Klaus-Peter Kasubek

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt meiner Schwester Rita Matthies, Herrn Bernd Schuhmacher, der Rednerin Frau König, dem Bestattungshaus Schallock sowie Herrn Steffen Wolf für die Bewirtung.

*Im Namen aller Angehörigen
Karin Kasubek
Anett Michaelis mit Familie
Ronny Kasubek*

Caputh, im November 2022




CDU

**"In der Weihnachtsbäckerei,
gibt es manche Leckerei..."**

Wir wünschen allen Einwohnern der Gemeinde Schwielowsee eine besinnliche Adventszeit.

Einladung



Das Bürgerbündnis Ortsgruppe Geltow trifft sich am **Mittwoch, dem 7. Dezember** um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Am Grashorn“.

Wir freuen uns auf Gäste. Wir sind jetzt auch auf Facebook zu finden, „Bürgerbündnis Schwielowsee“ und wie immer im Internet.

Einladung



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Gemeinsam für Klimaschutz!

Mit gestalten. Mit verändern.
Miteinander sein.

Diskutieren Sie mit uns:
Donnerstag, den 08. Dezember
um 18:00 Uhr in Caputh im Piccolo Gelato
Straße der Einheit 73

Weitere Infos finden Sie auf unserer Website:
gruene-schwielowsee.de



ORTSVORSTEHERIN CAPUTH

Bürgersprechstunde



Die nächste Bürgersprechstunde findet wie immer am 1. Dienstag des Monats statt:

Dienstag, 6. Dezember 2022.

Die 1. Bürgersprechstunde 2023 findet ausnahmsweise am 2. Dienstag des Monats statt: **Dienstag, 10. Januar 2023** jeweils von 17:00 – 19:00 Uhr im Bürgerhaus Caputh, Straße der Einheit 3, Raum 103, Erdgeschoss (Wartezimmer Bürgerbüro).

Ich freue mich wie immer auf Fragen, Anregungen und Hinweise und wünsche allen eine besinnliche Adventszeit.

Eure/Ihre
Caputher Ortsvorsteherin
Kathrin Freundner

www.kathrinfreundner.de
Instagram: ortsvorsteherin_caputh

Auf der Suche nach einem **Weihnachtsgeschenk** für die Liebsten? Verschenke doch mal **Gesundheit** - mit einem **Gutschein für das Fastenwandern**.
www.fastenwandern-in-potsdam.de



H a u s a r z t p r a x i s

Katja Buschke

Fachärztin für Allgemeinmedizin und Akupunktur



Am Kiefernwald 24 A
14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel: 033209-229282
Mail: info@praxis-buschke.de
web: www.praxis-buschke.de

Öffnungszeiten

Montag	8-12 Uhr und 16-19 Uhr
Dienstag	8-12 Uhr
Mittwoch	8-12 Uhr u. Hausbesuche n.V.
Donnerstag	8-12 Uhr und 16-18 Uhr
Freitag	8-12 Uhr

* Akut-Sprechstunde ohne Voranmeldung tgl. ab 10 Uhr
** Infektsprechstunde mit Voranmeldung tgl. ab 12 Uhr

Neue
Werbeagentur
am Schwielowsee



WERBUNG MIT DEN RICHTIGEN ZUTATEN

www.dyhrgrieshaber.de

Reisen ist Abenteuer.
Reisen ist Inspiration.
Reisen ist Leben.

Sunway Reisen

Sport, Wandern und Erlebnisreisen

Ihr Caputher Reisebüro
Straße der Einheit 60



Wir wünschen Ihnen
schöne Festtage und
einen guten Start in ein
wunderschönes Jahr
2023.

Persönliche Beratung nach Terminvereinbarung
Tel: 033209 72825 • E-Mail: sunway-reisen@online.de
www.sunwayreisen.de

Werbung im Havelboten:
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

FÄHRE CAPUTH

SEIT 1853

Öffnungszeiten

Weihnachten und Silvester/ Neujahr

Heiligabend	7.00 bis 17.00 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag	8.00 bis 20.00 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag	8.00 bis 20.00 Uhr
Silvester	7.00 bis 20.00 Uhr
Neujahr	10.00 bis 20.00 Uhr

Preise

Sammelkarten

1	2	3	4	5
60	100	150	200	240
Euro	Euro	Euro	Euro	Euro

Alle Karten sind zeitlich unbegrenzt und incl. aller Mitfahrer. Eine Sammelkarte entspricht 50 Fahrten.

Winteraktion
für PKW-
Sammelkarten von
Dezember
bis März!

Saison

Dezember – März	Mo. – Fr.	6.00 bis 20.00 Uhr
	Sa. bis So.	7.00 bis 20.00 Uhr

ACHTUNG! Im März 2023 wird die Fähre wegen TÜV voraussichtlich 4 Wochen gesperrt.

Der Fährmann und sein Team bedanken sich bei allen Fahrgästen, wünschen Ihnen schöne Weihnachten, einen guten Rutsch und ein Super-Jahr 2023.



Aktuelle Fährzeiten erfahren Sie auch auf der 24-Stunden-WhatsApp von Karsten Grunow, Tel. 0173 / 2 45 03 79 oder auf der homepage www.faehre-caputh.de.

www.faehre-caputh.de





Das Kavalierhaus

in Caputh, Lindenstraße 60, in 14548 Schwielowsee, Tel. +49 (0)33 209/8 46 30,

lädt ab dem 02.12.2022 bis zum 25.02.2023
auf seine Winterterrasse ein,
samstags 11 bis 17 Uhr und sonntags 14 bis 17 Uhr.

Angeboten werden Heißgetränke wie
Glühwein, Punsch, Jagertee –
ebenso Suppen, Burger, frische Waffeln
und Blechkuchen.

ACHTUNG!

Am 01.01.2023 bieten wir einen Neujahrsbrunch an,
Preis p. P. 32,- € (zuzüglich Getränke),
Buchung per Mail: service@kavalierhaus-caputh.de



Wir wünschen allen eine besinnliche und ruhige Zeit und würden uns freuen, Euch auch 2023 wieder als Gäste zum Brunch oder bei Euren Feierlichkeiten in unserem Kavalierhaus begrüßen zu dürfen.

Leon und Thomas Podjatzki sowie das gesamte Team



Liebe Patientinnen und Patienten,

wir möchten uns auch in diesem turbulenten Jahr ganz besonders bei Ihnen für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit und Ihre Treue bedanken.

Das anstehende Weihnachtsfest lässt inne halten und das vergangene Jahr Revue passieren - was hat uns beschäftigt, was hat uns ein Lächeln ins Gesicht gezaubert?

Ob groß, ob klein: wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein vor allem friedliches, ruhiges und besinnliches Fest, mit Momenten der Freude und Kost für Herz und Seele. Nach dem Schmaus nur nicht die Zahnseide vergessen, erinnert die Zahnfee!

Mit herrlich duftendem Gebäck im Gepäck wünschen wir Ihnen für das neue Jahr 2023 einen guten Start mit viel Gesundheit und Erfolg! Zudem freuen wir uns Frau Dr. Koring nach ihrer Elternzeit wieder bei uns im Team zu begrüßen.

Geben Sie auf sich Acht und bleiben Sie gesund!

Alles Liebe,

Ihre Zahnärztinnen und Team

Dr. med. dent. Josefin Hüller
Dipl. med. Gabriele Hüller
Dr. med. dent. Stella Koring
Ive Tippmann

Straße der Einheit 39 - 14548 Schwielowsee - OT Caputh
Tel.: 033209 - 21 221

Online Termine unter www.zahnaerzte-hueller.de

Neu bei uns: CEREC-Behandlung
www.nureinebehandlung.de



**Dein REWE Abholservice:
Vorbestellt. Abgeholt.
Zeit gespart.**

**Entspannt Geschenke kaufen während
wir deinen Einkauf packen!**



Mehr auf [rewe.de/abholservice](https://www.rewe.de/abholservice)



Folge diesem Symbol am Markt

Hauffstr. 34 • 14548 Schwielowsee OT Geltow

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 6 bis 22 Uhr



Die REWE-App
Alle Angebote
immer dabei.

 **mini Lernkreis** 0176 - 481802 96

Nachhilfe Schwielowsee

Mini-Gruppen (2 bis 4 Schüler)
Einzel-Nachhilfe zu Hause
Onlineunterricht - Homeschooling



Hilfe bei Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)

Ihre Vorteile im Überblick:
Als zertifizierter Förderexperte für Kinder mit Lese- und Rechtschreibschwäche ist der Mini-Lernkreis für Eltern ein kompetenter Ansprechpartner.

★ Test
Der Rechtschreibtest wird nach der Klasse des Kindes ausgewählt und zu Hause beim Schüler*in durchgeführt.

★ Analyse
Das Leistungsprofil bietet eine gezielte Diagnose der Stärken und Schwächen Ihres Kindes. Die Auswertung erfolgt in Kooperation mit



dem Lernserver der Universität Münster.

★ Unterricht
Der spezielle Förderunterricht erfolgt zu Hause beim Schüler*in und wird von erfahrenen und qualifizierten Lehrkräften durchgeführt.

★ Nachtestung
Die Nachtestung ermöglicht einen raschen und einfachen Überblick über die Lernfortschritte!

★ Förderbuch
Die individuell auf Ihr Kind abgestimmten Fördermaterialien werden in einem Förderbuch zusammengefasst.

Hotel • italienisches Restaurant • Pizzeria • Gelateria

 Club Del Lago

Feiern Sie Ihr Weihnachtsfest mit der ganzen Familie im Club Del Lago mit

typischem Weihnachtsessen!

25.12. ab 13 bis 20 Uhr, 26.12. ab 13 bis 20 Uhr

Informationen und Reservierungen unter: 0176/3264 1727

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten
Herbst/Winter: Di.–So. 13:00–22:00 Uhr / Mo. Ruhetag
24.12., 31.12.22 + 01.01.23 geschlossen!



Landhaus Ferch • Dorfstr. 41 • 14548 Schwielowsee / OT Ferch
Familie Tuccillo • alexandrotuccillo@icloud.com

Jana Rosentreter
Fachärztin für Innere Medizin & Notfallmedizin
Straße der Einheit 39 in 14548 Schwielowsee OT Caputh
Telefon: 033209 / 227 237



Wir bieten Ihnen in angenehmer Atmosphäre eine an Ihre Bedürfnisse angepasste wissenschaftlich fundierte medizinische Behandlung und fachkundige Beratung.

Unsere Sprechzeiten:
Montag: 8:30 – 14:00 Uhr
Dienstag: 8:30 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 – 12:30 Uhr
Donnerstag: 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 8:30 – 12:30 Uhr

Unsere Akut-Sprechzeiten:
Montag: 8:30 – 10:00 Uhr
Dienstag: 8:30 – 10:00 Uhr und 14:00 – 15:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 – 10:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag: 8:30 – 10:30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage arztpraxis-rosentreter.de.

*Liebe Patienten, sollten Sie mit Erkältungssymptomen, die evtl. aus dem Kontakt zu **corona-infizierten Menschen** und/oder aus einem Risikogebiet stammen, zu uns kommen wollen, melden Sie sich bitte **vorab telefonisch** in der Praxis und **kommen Sie nicht unangemeldet!***

Ihre Jana Rosentreter und Schwester Janette

Das perfekte Weihnachtsgeschenk:

Eine Gutscheinkarte der Musikschule Geltow

Verschenken Sie Freude am Musizieren.



Für alle, die es nicht schaffen, regelmäßig in die Schule zu kommen. Die Gutscheinkarte bietet die Möglichkeit, individuelle Termine zu vereinbaren.

musikschule G:eltow
Wir bringen Sie zum Klingen.

Musikschule Geltow
Caputher Chaussee 3
14548 Schwielowsee/Geltow

www.musikschule-geltow.de
post@musikschule-geltow.de
Telefon: +49-(0)179-4244375

T **TORSTEN SCHMIDT • RECHTSANWALT**
 FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT
 SPEZIALIST FÜR STRAFRECHT
 kostenlose Erstberatung nach Verkehrsunfall

Weinbergstr. 34 • 14469 Potsdam • Tel. 0331 / 5 85 07 41 (erreichbar 24/7)
www.ra-torsten-schmidt.eu



**Schwielowsee
 Seddiner See
 APOTHEKEN**

Dipl.-Pharm.
Bernd Albrecht

Caputh
 Fr.-Ebert-Str. 14a
 14548 Schwielowsee
 Tel.: 033209 - 703 54

Dipl.-Pharm.
Marion Albrecht

Neuseddin
 Kunersdorfer Str. 12
 14554 Seddiner See
 Tel.: 033205 - 542 38

Fachapotheker/in für Allgemeinpharmazie

info@schwielowseeapotheke.de
info@seddinerseeapotheke.de

Wir freuen uns auf Sie



baumpflegerei ertel
 ——— WIR PFLEGEN ZUKUNFT ———

Ihr Fachbetrieb für Baumpflege und -fällung,
 Baumgutachten, Heckenschnitt und Wurzelentfernung.

Kompetent, zuverlässig und zu fairen Preisen

Tel.: 0179 5453958 www.baumpflegerei-ertel.de



**Büro Kerkmann
 am Schwielowsee**

Finanz- & Lohnbuchhaltung • Unternehmensplanung

Zusätzliche Leistungen:

- vorbereitende Arbeiten zur Erstellung von Abschlüssen (Bilanzen/ Einnahme-Überschussrechnung) und von Steuererklärungen (z. B. Einkommen-, Gewerbe- und Umsatzsteuererklärung) – diese Leistungen werden von einem Steuerbüro geprüft und übermittelt, es entstehen keine zusätzlichen Kosten
- kompetente Hilfeleistungen bei der Erstellung von Anträgen (z. B. Kontenklärung bei der Deutschen Rentenversicherung, Rentenansprüche)

Als Service komme ich auch zu Ihnen nach Hause oder in die Firma.

Michael Kerkmann
 Hermann-Tischler-Weg 3, 14548 Schwielowsee / OT Ferch
 Telefon: 033209 / 44 99 12, Mobil: 0172 / 394 54 27
 E-Mail: info@buero-kerkmann.online
www.buero-kerkmann.online

**TISCHLEREI
 ENGEL**

Türen • Tore • Fenster • Rollläden • Einbauschränke
 Holzverkleidungen und vieles mehr

Potsdamer Str. 76, 14552 Michendorf
 Tel.: 03 32 05.4 56 45, Fax: 03 32 05.2 08 18

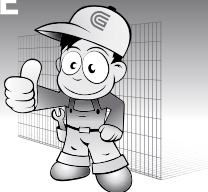


Meisterbetrieb
 Ausführung sämtlicher Arbeiten
 rund ums Dach

Schmerberger Weg 16 Tel.: 03 32 09.21 77-0
 14548 Schwielowsee/OT Caputh Fax: 03 32 09.21 77-22

e-mail: blank@dachdeckerei-blank.de
www.dachdeckerei-blank.de

G.C. - ZAUNSERVICE



GÁBOR CSALÓDI
Inhaber

Max-Planck-Straße 16 · 14548 Schwielowsee

Büro 033209 - 21 77 32	Mobil 0157 - 73 74 23 24
kontakt@gc-zaunservice.de	www.gc-zaunservice.de



GEIDEL HAUSTECHNIK
GMBH

3D Bad-Design · Heizung · Sanitär · Gas · Solar · Hydraulischer Abgleich
Bautrocknung · Wasseraufbereitung · Notdienst

MEISTERBETRIEB

Peter Geidel · Waldstr. 5 · 14548 Schwielowsee OT Caputh
Funk: 0172.16.16.260 · Telefon: 033209.43.96.98 · Fax: 033209.43.96.99
E-mail: info@geidel-haustechnik.de

matthias salomon
elektrotechnik

Elektro · Blitzschutz · Antennen

M. Salomon - Elektro Lindenstraße 6 14548 Schwielowsee	Telefon. 033209.20910 Telefax. 033209.20911 Mobil. 0172.9022392
--	---

info@salomon-elektrotechnik.de · www.salomon-elektrotechnik.de

Installation & Heizungsbau
Nico Spilling
Meisterbetrieb



Weinbergstr. 38
14548 Schwielowsee

Mobil. 0172-3135160
Tel. 033209-449992
E-Mail. nico.spilling@web.de

TARUK
GROSSE REISE. KLEINE GRUPPE.

**Wir brauchen Verstärkung
und möchten unser Team erweitern:**

ALLROUNDSERVICEKRAFT (m/w/d)

für die Vorbereitung unserer Reisemessen und andere organisatorische und handwerkliche Tätigkeiten in unserer Zentrale in Caputh.

Die wöchentliche Arbeitszeit umfasst 8-10 Stunden und erfolgt nach Absprache.

Handwerkliches Geschick und ein technisches Verständnis setzen wir voraus.

Wir bieten einen Arbeitsplatz mit einem hochmotivierten Team in einem sympathischen Arbeitsumfeld.




Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Ihren Gehaltsvorstellungen und den frühest möglichen Eintrittstermin an Melanie und Johannes Haape: bewerbung@taruk.com
Wir freuen uns schon heute darauf, Sie kennenzulernen!

DEUTSCH GEFÜHRTE REISEN MIT 2 - 12 PERSONEN

Neue
Werbeagentur
am Schwielowsee *

**DYHR
GRIESHABER**

Werbung · Marketing



Schwielowsee – Caputh
Krughof 20, Tel. 0160 479 42 46
www.dyhrgrieshaber.de

Olaf Starre
Maler- und Lackierermeister

**Ausführung sämtlicher
Maler- und Bodenbelagsarbeiten**

**10%
Preisnachlass
für Senioren!**

Haußstraße 26
14548 Schwielowsee OT Geltow

Telefon: 03327. 55 66 9
Mobil: 0173. 89 79 440
E-Mail: o.starre@t-online.de
www.malermester-starre.de

*Ihr
zuverlässiger
Partner*

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STUBBENFRÄSEN GUTACHTEN



**Fachgerechte
Baumpflege und
Baumfällung**

FON 033209. 22 48 2 • 0176. 63 10 77 99
WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE

baum service
SCHWIELOWSEE



Tischlerei

ANDREAS HELLER

FENSTER – TÜREN – TREPPEN – MÖBEL
INNENAUSBAU & GLASARBEITEN

14548 Schwielowsee / OT Caputh
Schmerberger Weg Nr. 16 (Einfahrt Dachdeckerei Blank)
Tel. 03 32 09 / 7 05 41 - Fax 2 14 77

BAULEISTUNGEN

CHRISTIAN GÜLDE
TROCKENBAU
INNENAUSBAU



Im Gewerbepark 26
14548 Schwielowsee
Mobil: 0173 / 205 89 28
E-Mail: guelde.72@web.de

Düring FensterTec GmbH

Fenster • Türen • Insektenschutz
Rollläden • Reparaturen



SCHÜCO

Im Gewerbepark 22, 14548 Schwielowsee OT Caputh
Tel. 033209 / 2 15 39 • Fax 033209 / 2 15 41

www.duering-fenstertec.de



Tischlerei **Hüller**
Lüdecke

Im Gewerbepark 6
OT Caputh
14548 Schwielowsee
Tel. 03 32 09/7 03 48

www.hueller-caputh.de

- Fenster • Türen
- Sicherheitstechnik
- Denkmalpflege
- Innenausbau
- Schallschutz
- Brandschutz



Antje Toepel-Berger
Fachanwältin für Verkehrsrecht, Fachanwältin für Versicherungsrecht und Mediatorin
Verkehrsunfall / Bußgeld / Führerschein / Strafrecht / Versicherungsrecht / ärztl. Behandlungsfehler / Erbrecht

Dr. jur. Barbara Toepel
Fachanwältin für Familienrecht
Scheidung / Trennung / Unterhalt / Sorgerecht / Umgangsrecht / Ehevertrag

Paul Toepel – Rechtsanwalt
Arbeitsrecht / Erbrecht

Michaela Toepel
Fachanwältin für Sozialrecht, Fachanwältin für Familienrecht
Erwerbsminderungsrente / Schwerbehinderung / Scheidung / Unterhalt / Umgang / Sorgerecht / Arbeitsrecht

B.-Kellermann-Straße 17 14542 Werder/Havel Tel. 0 33 27 / 4 56 57
Mittelstraße 14 14467 Potsdam Tel. 03 31 / 8 87 15 90
Clara-Zetkin-Straße 37 14547 Beelitz Tel. 03 32 04 / 63 32 82

www.rechtsanwaelte-toepel.de



Rohrrettung & Umweltschutz
SCHIFFMANN GmbH
Michendorfer Chaussee 36 - 14548 Schwielowsee

Fon 03 32 09 / 7 08 44 Havariedienst 24h
Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38

www.rohrrettung.de

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettscheider
- Rohr-/Grubensanierung
- Dichtheitsprüfung

Salon Ha(a)rmonie

- Spezialhaarschnitte für feines und strukturgeschädigtes Haar
- Glynt Swiss Formula Produkte für deutlich mehr Volumen

Salon Ha(a)rmonie,
Burgstr. 9, 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel: 033209-72301

ELEKTRO ZACHARIAS



Tino Zacharias
Kammerode 29
14548 Schwielowsee / OT Ferch
elektro-zacharias@t-online.de

0179.3247617

ELEKTROINSTALLATIONSBETRIEB
PLANUNG – AUSFÜHRUNG – REVISION

CONVIVO 

Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

wünscht der
Convivo Park Ferch

Komm ins Team!

Convivo Park Ferch
Burgstraße 9 • 14548 Schwielowsee
Telefon 033209 810 00 • Ferch@convivo-parks.de



R I S T O R A N T E
VIAPARTENOPE
Hauffstr. 78a • 14548 Schwielowsee/OT Geltow

NUR BEI SELBST-ABHOLUNG
PIZZA & PASTA
NACH WAHL **10€**

ALL YOU CAN EAT! 25.12. ab 13 - 20 Uhr
26.12. nur auf Reservier.
31.12. ab 18 - 0.30 Uhr,
nur auf Reservierung

Jeden Sonntag ab 14.00 - 20.00 Uhr
offenes Buffet mit warmen und kalten Speisen **15€ pro Person**

Info und Reservierung unter
033274629983

Geschlossene Gesellschaft | Private Feiern p.P. ab 25€



REWE
Christopher Titze oHG
Dein Markt

Unsere Service Theke.

Genieße unsere Auswahl aus selbst produziertem Frischkäse!

Probiercoupon!

Mit Abgabe des Coupon bekommst du eine kleine Schale Frischkäse deiner Wahl an der Bedienungstheke.
Gültig bis 31.12.2022.



3000€

JUBILÄUMS RABATT



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

AUF JEDE NEUWAGENBESTELLUNG*

bis 31. DEZEMBER 2022

* Diese Aktion gilt nicht für Lagerwagen. Eine Barauszahlung des Jubiläums-Rabatts ist nicht möglich. Das Angebot gilt nur für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer bis zum 31.12.2022. (Kaufvertragsdatum) und ist nicht kombinierbar mit weiteren Sonderkonditionen.

**30-JÄHRIGES
FIRMEN-JUBILÄUM**

BIERING

GmbH

www.skoda-biering.de

GELTOW: Hauffstr. 76/77 · Tel. 03327 - 561 70 | POTSDAM: Großbeerenstr. 116-118 · Tel. 0331 - 70 17 990

Reifendienst Möller

Schwielowseestraße 113 in Caputh

Termine nach telefonischer Absprache
unter: **033209 / 84 75 50**

24 h-Reifen-Notdienst: **0163 / 88 45 901**

An- und Verkauf von Reifen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen



03944 - 36160

www.wm-aw.de

QR-Code scannen

WOHNMOBIL-CENTER

Am Wasserturm





Solar & Energiesparteknik

Heizung-Sanitär-Solar

Mario Göpfert

Schwielowsee Str. 33
14548 Schwielowsee, OT Caputh

Tel.: 033209 / 2 15 48
Fax: 033209 / 2 15 49

Heizungsbau
Installation
Wartung

Internet: www.goepfert-heizung.de
E-mail: goepfert.heizung@t-online.de



KFZ-Meisterwerkstatt
Alexander Korn

IN CAPUTH



033209 / 70 843



033209 / 70 845

kfzwerkstattkorn@gmx.de

INSPEKTION • HOL- UND BRINGSERVICE • KAROSSERIEBAU
UNFALLREPARATUREN • REIFEN- UND KLIMASERVICE
HU/AU durch amtlich anerkannte Prüforganisationen
FRONTSCHIEBENWECHSEL • AUTOELEKTRIK
FEHLERDIAGNOSE • KFZ-SCHADENGUTACHTEN
KFZ-WERTGUTACHTEN

Friedrich-Ebert-Str. 17, 14548 Caputh
Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung



BÜCHNER
KFZ-MEISTERBETRIEB

Typenoffene Reparaturen · Karosserie- & Lackarbeiten
Standheizungen · Gasanlagen · DEKRA HU/AU

Weinbergstraße 17 · 14548 Caputh
www.kfz-buechner.de · mail@kfz-buechner.de

TELEFON 033 209. 22 5 44



Beispielfoto der Baureihe.
Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

DER CORSA

**FAHRSPASS ZUM
AUSPACKEN.**

Aufregend schön: Der Corsa verbindet alltäglichen Fahrspaß mit aufregendem Design und Technologien aus höheren Fahrzeugklassen. Fahrer-Assistenzsysteme der neuesten Generation machen den fortschrittlichen Flitzer zum perfekten Partner in allen Lebenslagen. Überzeugen Sie sich von den Highlights:

- / innovatives IntelliLux LED[®] Matrix Licht²
- / aktiver Spurhalte-Assistent²
- / 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera²
- / automatischer Geschwindigkeits-Assistent²
- / Alcantara Sitze mit Massagefunktion²

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Corsa Edition, 1.2, 55 kW (75 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 5-Gang Getriebe, Betriebsart: Benzin

MONATSRATE

159,- €

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 990,- €, Gesamtbetrag: 6.714,- €, Laufzeit (Monate)/Anzahl der Raten: 36, Anschaffungspreis: 16.489,- €, effektiver Jahreszins: 4,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden 5,11 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000, Überführungskosten: 0,- € sind separat an Schächtschneider GmbH & Co. KG zu entrichten. Ein Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Schächtschneider GmbH & Co. KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,3-5,2 l/100 km; Kurzstrecke: 6,4-6,4 l/100 km; Stadtbrand: 5,1-4,9 l/100 km; Landstraße: 4,6-4,5 l/100 km; Autobahn: 5,7-5,5 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 120-117 g/km.¹
¹ Gemäß offizieller Zulassungsstatistik des deutschen Kraftfahrt Bundesamts: (https://www.kba.de/DE/Statistik/Produktkatalogprodukte/Fahrzeuge/FzTVFzTI_gentab.html?nn=1146130) im Gesamtzeitraum 2021. ² Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

² Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

Schächtschneider
automobile

WÜNSCHT:

*Frohe Weihnachten
Besinnliche Feiertage
einen Guten Rutsch
& einen gesunden Start
ins neue Jahr!*



Standort Beelitz

- Zum Bahnhof 1
14547 Beelitz
- 033204 47 40

Standort Potsdam

- Ulmenstraße 4
14482 Potsdam
- 0331 55 04 40

Standort Glindow

- Glindower Chausseestr. 22/23
14542 Werder OT Glindow
- 03327 48 99 0

Standort Ketzin

- Falkenröder Chaussee 6A
14669 Ketzin
- 033233 70 06 0

- ANZEIGE -

Veranstaltungen zum Advent

Malerei und Skulpturen

SONDERAUSSTELLUNG

Adelheid Fuss, Oda Schielicke

DAUERAUSSTELLUNG

Thomas Freundner, Melanie Haape,
Chris Hinze, Christine Lamberth



12.11. – 18.12.22 | DO, SA, SO 12–18 UHR
AB 07.01.23 | SA, SO 12–18 UHR

KRUGHOF 38, 14548 SCHWIELOWSEE
SCHLOSSGALERIE-HAAPE.DE

UNTERSTÜTZT DURCH: **TARUK**
DEUTSCH GEFÜHRTE REISEN MIT 2 – 12 Personen

27.11. 2022 – So. 1. Advent, 15 Uhr
Amelie Protscher, Weihnachtsklänge



Amelie Protscher auf der akustischen Gitarre nimmt uns mit bekannten weihnachtlichen Melodien zum Zuhören und Mitsingen mit auf eine Reise um die Welt.

11.12.2022 – So. 3. Advent, 15 Uhr
Monika Bienert, Vom Zauber der Rauhächte



Die Zeit zwischen den Jahren nennt man auch die „Rauhächte“.

Lassen Sie sich in den Bann ziehen von den Geschichten über Ursprünge, Bräuche, Rituale und Märchen dieser besonderen Zeit.

04.12.2022 – So. 2. Advent, 15 Uhr
Sigrid Varduhn, Adventslesung



Heitere, berührende und stimmungsvolle Geschichten aus ihrem Buch „Der Engel ist weg. Kleine Weihnachtswunder“ liest die Caputher Autorin Sigrid Varduhn.

18.12.2022 – So. 4. Advent, 15 Uhr
„SoNG“, Adventslieder



Der A-Capella-Chor „SoNG“ aus Caputh zaubert mit besinnlichen Liedern in verschiedenen Sprachen und von verschiedenen Traditionen eine weihnachtliche Stimmung in der SchlossGalerie Haape.

PATZINA IMMOBILIEN GBR

Ihr regionaler Immobilienprofi seit über 25 Jahren!!!

Aktuelle Hochpreisphase für Immobilien ausnutzen !?!

Wir VERKAUFEN Ihre Immobilie SCHNELL & SICHER !!!

Ihre Vorteile :

- + Sie profitieren von unserer Erfahrung
- + Sie erzielen den besten Preis
- + Sie verkaufen schnell und stressfrei
- + Sie brauchen sich um nichts zu kümmern

www.patzina-immo.de

Tel. 033209-80601

Immobilien in den besten Händen...

Aktuelle Suchkunden über 300

Bereits vermittelte Objekte >1000



Wir bewegen Immobilien, 100 % seriös & sympathisch – Verkauf – Vermietung – Bewertung – Finanzierung